

Bedienungs- anleitung

modbar av - espresso system

Modbar AV ist eine elegante Espressomaschine, die die Komplexität der traditionellen Maschine unter der Theke verbirgt.

Sie ist für den Barista, den Visionär und den Träumer gedacht, der die Ästhetik des Kaffeebereichs neu definieren will und dabei die Qualität, Beständigkeit und Zuverlässigkeit eines bewährten Branchenführers fordert.



modbar™

modbar av - espresso system

Betriebsanleitung V2.0 - 05/2022
MAN.21.4.02

Kapitel

1. Allgemeine Hinweise und Sicherheitsvorschriften	S. 3
2. Definition der beschriebenen Modelle	S. 7
3. Installation	S. 11
4. Inbetriebnahme und Brühen von Kaffee	S. 19
5. Instandhaltung und regelmäßige Reinigung	S. 23
6. Außerbetriebnahme und Abrüstung	S. 26
7. Planmäßige Wartungsarbeiten und Kontrollen	S. 27
8. Präzisionswaage	S. 28
9. Anleitung zur Software-Programmierung	S. 30

modbar™

La Marzocco S.r.l.

Via La Torre 14/H
Località La Torre
50038 Scarperia e San Piero
(Firenze) - ITALIA

www.modbar.com | @modbar

T: +39 055 849 191
F: +39 055 849 1990

Vom Hersteller überprüfte
Originalanweisungen.



Scannen Sie den QR-Code,
um die vollständige Software-
Programmieranleitung anzuzeigen, die auf
der Techcenter-Website verfügbar ist.

Gedruckt auf Recyclingpapier.

Vorhandene Zertifizierungen:



1. General Warnings and Safety Specifications

ACHTUNG

Dieses Gerät ist nur für den gewerblichen Einsatz bestimmt und muss dort installiert werden, wo sein Gebrauch und seine Wartung auf geschultes Personal begrenzt sind. Kinder dürfen die Maschine nicht betreiben und auch nicht damit spielen.

ACHTUNG

Die Espresso Tap muss waagrecht auf einem Tisch mit einer Höhe von mehr als 80 cm über dem Boden aufgestellt werden.

ACHTUNG

Diese Maschine ist nicht für die Verwendung im Freien bestimmt. Zur Reinigung der Maschine darf kein Strahlwasser verwendet werden. Darüber hinaus darf sie nicht in Umgebungen aufgestellt werden, in denen Strahlwasser verwendet wird.

ACHTUNG

Wie bereits in den vorhergehenden Hinweisen erwähnt übernimmt der Hersteller keine Haftung für Sach-, Tier- und Personenschäden, wenn die in dieser Betriebsanleitung enthaltenen Anweisungen installiert wurde und wenn sie nicht für den Zweck für den sie entworfen wurde (Zubereitung von Kaffee und heißen Getränken) verwendet wird.

1) Wichtige Sicherheitshinweise

- Der gewichtete Schalldruckpegel der Maschine liegt unter 70dBA.
- Die Verwendung, Reinigung und Wartung dieser Kaffeemaschine durch Personen (einschließlich Kinder ab 8 Jahren) mit eingeschränkten

körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen ist möglich, sofern sie von einer Person beaufsichtigt werden, welche für ihre Sicherheit verantwortlich ist, und sofern sie die Gefahren verstehen.

- Kinder müssen beaufsichtigt werden, um auszuschließen, dass mit dem Gerät gespielt wird.
- Halten Sie das Gerät und das Netzkabel außerhalb der Reichweite von Kindern unter 8 Jahren.

2) Diese Betriebsanleitung ist wesentlicher Bestandteil des Produkts und muss allen Verbrauchern ausgehändigt werden. Die Verbraucher sind gebeten, den Inhalt dieser An-

leitung aufmerksam zu lesen , da sie wichtige Informationen bezüglich der Sicherheit bei Installation, Betrieb und Wartung enthält.

Die vorliegende Anleitung muss sorgfältig aufbewahrt werden und für weiteres Nachschlagen, sowie für jeden neuen Betreiber der Maschine zur Verfügung stehen.

3) Sicherstellen, dass das Produkt unversehrt ist. Die Verpackung auf Anzeichen prüfen, die auf eine Beschädigung der Maschine schließen lassen.

4) Nach vorsichtigem Auspacken den einwandfreien Zustand der Maschine prüfen.

Im Zweifelsfall auf die weitere Installation verzichten und sofort Kontakt mit dem Händler oder dem Verkäufer aufnehmen, der für die Entsendung von Fachpersonal sorgen wird, das zum Arbeiten an der Maschine ermächtigt ist.

5) Die Verpackungsteile (Schachteln, Beutel, Polystyrol usw.) darf nicht in der Reichweite von Kindern liegen gelassen werden, da es eine Gefahrenquelle darstellen kann. Das Verpackungsmaterial darf nicht in der Umwelt freigesetzt werden.

6) Kontrollieren, dass die auf dem Typenschild angegebenen Daten mit denen des Stromnetzes übereinstimmen, an dem die Maschine angeschlossen werden soll.

7) Die Installation der Maschine muss aufgrund der lokalen Gesetze und Vorschriften für Elektro- und Wasseranschlüsse vorgenommen werden. Außerdem muss die Installation unter Einhaltung der Anweisungen des Herstellers durch zugelassenes und qualifiziertes Fachpersonal ausgeführt werden.

8) Falsche Installation kann zu Personen-, Tier- und Sachschäden führen, für die der Hersteller keinesfalls haftet.

9) Der sichere elektrische Betrieb dieses Geräts ist nur gewährleistet, wenn ein korrekter Anschluss an das Stromnetz unter Einhaltung der lokalen, nationalen und internationalen Gesetze und Sicherheitsvorschriften insbesondere im Hinblick auf die Erdung hergestellt wird.

Es muss sichergestellt werden, dass die Erdung ordnungsgemäß ausgeführt wird, da dies für die Sicherheit von ausschlaggebender Bedeutung ist. Den Anschluss von qualifiziertem Personal überprüfen lassen.

10) Es muss sichergestellt werden, dass die Leistung der vorhandenen Elektroanlage für die maximale Stromaufnahme

des Geräts geeignet ist. Diese ist auf dem Typenschild der Espressomaschine angegeben.

11) Von der Verwendung von Adaptern, Steckdosenleisten und/oder Kabelverlängerungen ist abzuraten.

Sollte dies nicht vermeidbar sein, muss sichergestellt werden, dass das verwendete Material mit den Gesetzen und den lokalen, nationalen und internationalen Sicherheitsvorschriften konform ist. Es muss darauf geachtet werden, dass die auf den Adaptern und Kabelverlängerungen angegebene Spannung, Leistung und Stromaufnahme nicht überschritten wird.

12) Dieses Gerät darf ausschließlich für den Zweck verwendet werden, für den es ausdrücklich entwickelt und gebaut wurde. Jede andere

Verwendung ist als unsachgemäß und daher als gefährlich zu betrachten.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäße oder vernunftwidrige Verwendung des Geräts zustande kommen.

Diese Maschine darf nicht in einer Küche installiert werden.

13) Die Verwendung aller elektrischen Geräte erfordert die Einhaltung einiger Grundregeln.

Insbesondere:

- Das Gerät keinesfalls mit nassen oder feuchten Händen oder Füßen berühren;
- Das Gerät nicht barfuß betreiben;
- Keine Verlängerungen in Badezimmern verwenden ;
- Den Gerätstecker keinesfalls am Kabel aus der Steckdose ziehen;
- Das Gerät darf keinen Wiedereinflüssen (Regen, Sonne usw.) ausgesetzt werden;

- Kindern bzw. Personen, die dazu nicht die notwendigen Fähigkeiten besitzen, darf die Bedienung dieses Geräts nicht gestattet werden;
- Das Bedienfeld nicht mit nassen Tüchern reinigen, da es nicht wasserdicht ist.

14) Bevor Instandhaltungs- und/oder Reinigungsarbeiten vorgenommen werden, den Hauptschalter der Maschine auf "0" bzw. "OFF" stellen und die Stromversorgung unterbrechen, indem der Stecker aus der Steckdose gezogen oder der Hauptschalter der Anlage abgeschaltet wird. Bei Reinigungsarbeiten müssen strikt die in dieser Anleitung enthaltenen Vorschriften eingehalten werden.

15) Bei Störungen oder Ausfall des Geräts muss die Stromversorgung unterbrochen werden.

den (wie im vorstehenden Punkt beschrieben) und der Hahn der Wasserversorgung geschlossen werden. Nicht versuchen, das Gerät selbst zu reparieren. Ausschließlich qualifiziertes, zugelassenes Fachpersonal damit beauftragen. Eine eventuelle Reparatur des Geräts darf ausschließlich vom Hersteller oder einer von diesem zugelassenen Kundendienststelle unter ausschließlicher Verwendung von Originalersatzteilen vorgenommen werden. Die mangelnde Einhaltung der obigen Vorschriften kann die Sicherheit des Geräts beeinträchtigen und führt in allen Fällen zur Hinfälligkeit des Garantieanspruchs.

16) Bei der Installation des Geräts muss aufgrund der einschlägigen Sicherheitsvorschriften ein allpoliger Schal-

ter vorgesehen werden, dessen Schmelzsicherungen für die Leistung der anzuschließenden Maschine geeignet sind.

17) Um eine gefährliche Überhitzung zu vermeiden muss das Versorgungskabel der Maschine vollständig ausgerollt werden.

18) Die Ansaug- und Kühlgitter nicht verschließen. Den Tassenwärmer keinesfalls mit Tüchern oder dergleichen bedecken.

19) Das Elektrokabel der Maschine darf nicht vom Betreiber ausgetauscht werden. Im Schadensfall die Maschine abschalten und vom Stromnetz trennen, indem der Stecker aus der Steckdose gezogen oder der Hauptschalter abgeschaltet und die Wasserversorgung abgesperrt wird. Der Austausch des Stromkabels darf ausschließlich von

qualifizierten Fachleuten vorgenommen werden.

20) Diese Anleitungen sind auch in einem alternativen Format auf einer Website verfügbar.

<https://modbar.com/support/>

21) Die Maschine muss eben auf einem Tresen bei folgenden Umgebungsbedingungen aufgestellt werden:

Umgebungstemp. min.:

5°C/41°F;

Umgebungstemp. max.:

32°C/89°F.

22) Kontrollieren Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit. Es muss folgendes Zubehör vorhanden sein:

- eine Anzahl von Siebträgern für 1 und 2 Dosen, die der Anzahl der Gruppen entspricht;
- Austausch von 1-Dosis- und 2-Dosis-Sieben (jeweils einer von beiden);

- 1 x Stopfer;
- 1 x Blindsieb;
- 1 x Reinigungsmittel;
- 3 x Schlauch aus Edelstahlgeflecht für Wasseranschlüsse;
- 1 x 1,5 m verstärkte Plastikrohrleitung für Abfluss;
- 1 x Schlauchschelle.

23) Sofern die Maschine zeitweilig in einem Raum mit Umgebungstemperatur unter 0°C/32°F aufgestellt wurde, muss vor der ersten Inbetriebnahme der Kundendienst gerufen werden.

24) Der vom Wasserkessel erzeugte Druck muss zwischen 0,2 und 0,6 MPa liegen.

Der maximale Einlasswasserdruck muss mindestens 1,0 MPa betragen (Dänemark, Norwegen, Schweden, Finnland).

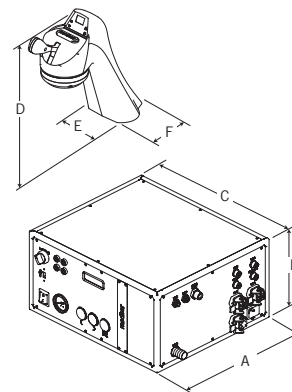
25) Die Maschine muss dauerhaft an eine feste

Verkabelung angeschlossen werden. Es ist zwingend erforderlich, eine Fehlerstromeinrichtung (RCD) mit einem Nennbetriebsstrom, der 30mA nicht überschreitet, zu installieren.

26) Diese Maschine ist ausschließlich für die Zubereitung von Kaffee und Heißgetränken vorgesehen.

27) Jegliche Modifikation an der Ausrüstung ist verboten; der Hersteller kann nicht für Schäden an Eigentum, Tieren und/oder Personen haftbar gehalten werden, wenn die Ausrüstung technischen und ästhetischen Änderungen, Änderungen in Leistung und Eigenschaften unterworfen wird, und generell an einer oder mehreren ihrer wesentlichen Komponenten unbefugte Veränderungen vorgenommen werden.

28) Abmessungen und Gewichte aller Maschinen



A [mm]	356	D [mm]	316
B [mm]	203	E [mm]	137
C [mm]	406	F [mm]	115
GEWICHT _{Modul} [kg]	18	GEWICHT _{gg} [kg]	10,5

2. Definition der beschriebenen Modelle

Die vorliegende Betriebsanleitung bezieht sich ausschließlich auf die folgenden Modelle aus unserer Produktion:

MODBAR AV, Espresso-System

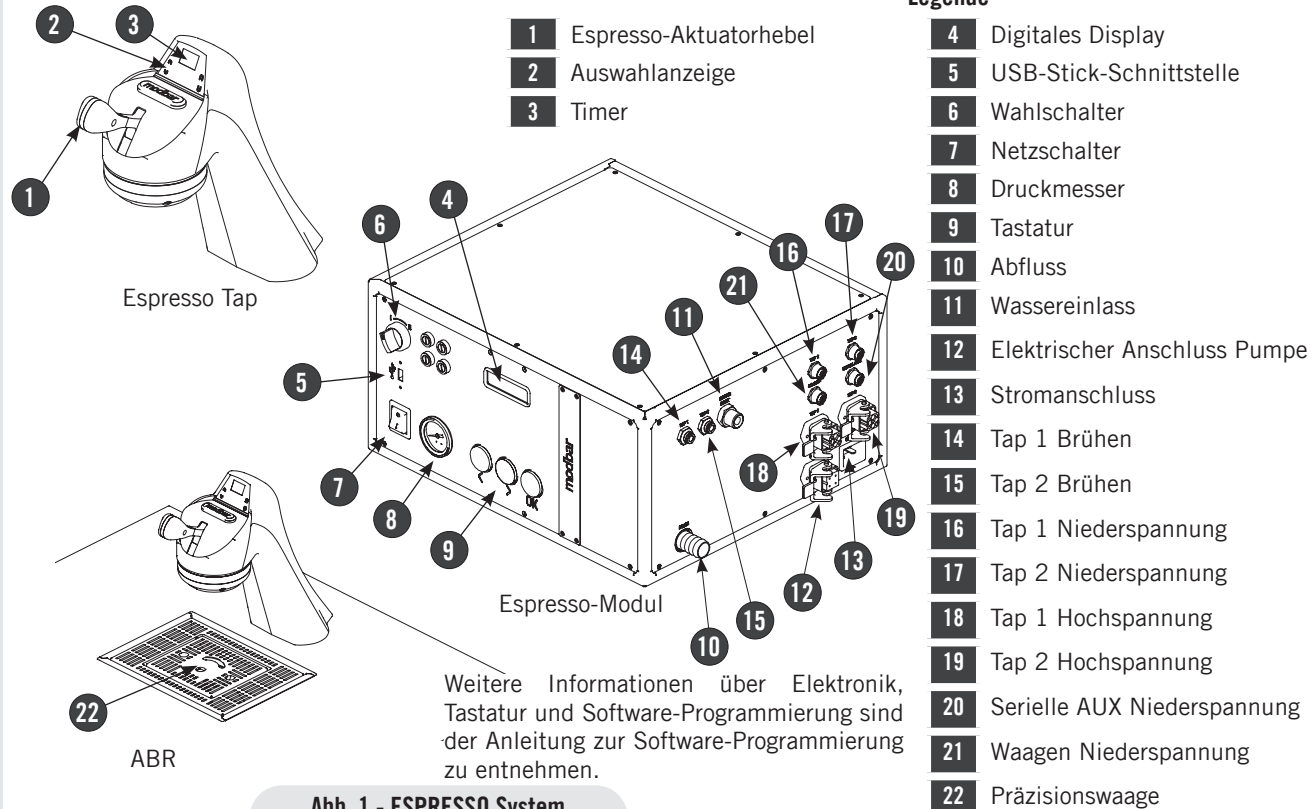
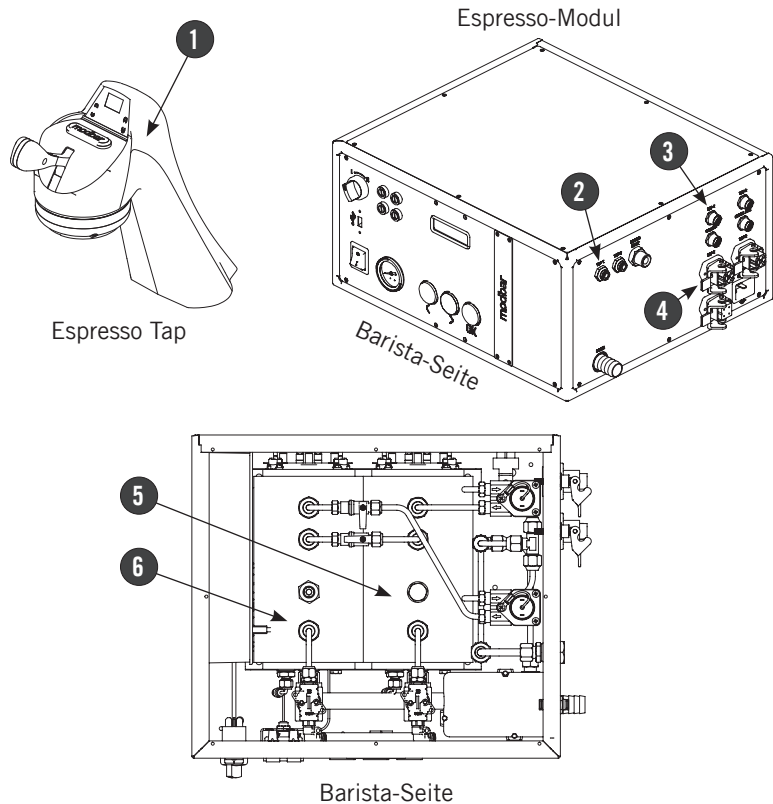


Abb. 1 - ESPRESSO System

Die vorliegende Betriebsanleitung bezieht sich ausschließlich auf die folgenden Modelle aus unserer Produktion:
MODBAR AV 1 Gruppe, Espresso-System



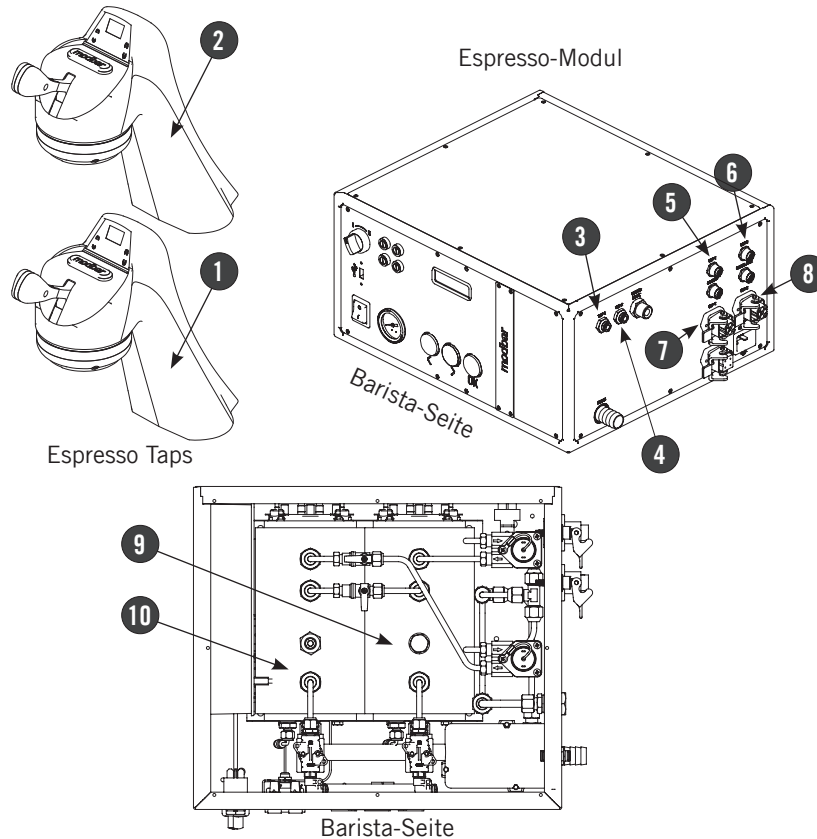
Legende

- 1 Espresso Tap 1
- 2 Tap 1 Brühen
- 3 Tap 1 Niederspannung
- 4 Tap 1 Hochspannung
- 5 Vorwärmesystem
- 6 Tap 1 Kaffeekeessel

Weitere Informationen über Elektronik, Tastatur und Software-Programmierung sind der Anleitung zur Software-Programmierung zu entnehmen.

Abb. 1a - ESPRESSO System 1 Gruppe

Die vorliegende Betriebsanleitung bezieht sich ausschließlich auf die folgenden Modelle aus unserer Produktion:
MODBAR AV 2 Gruppen, Espresso-System



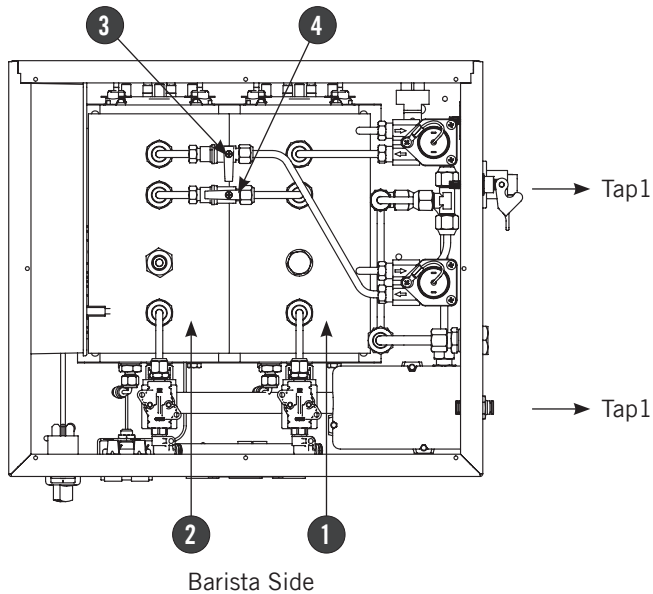
Legende

- 1** Espresso Tap 1
- 2** Espresso Tap 2
- 3** Tap 1 Brühen
- 4** Tap 2 Brühen
- 5** Tap 1 Niederspannung
- 6** Tap 2 Niederspannung
- 7** Tap 1 Hochspannung
- 8** Tap 2 Hochspannung
- 9** Tap 2 Kaffeeessel
- 10** Tap 1 Kaffeeessel

Weitere Informationen über Elektronik, Tastatur und Software-Programmierung sind der Anleitung zur Software-Programmierung zu entnehmen.

Abb. 1b - ESPRESSO System 2 Gruppen

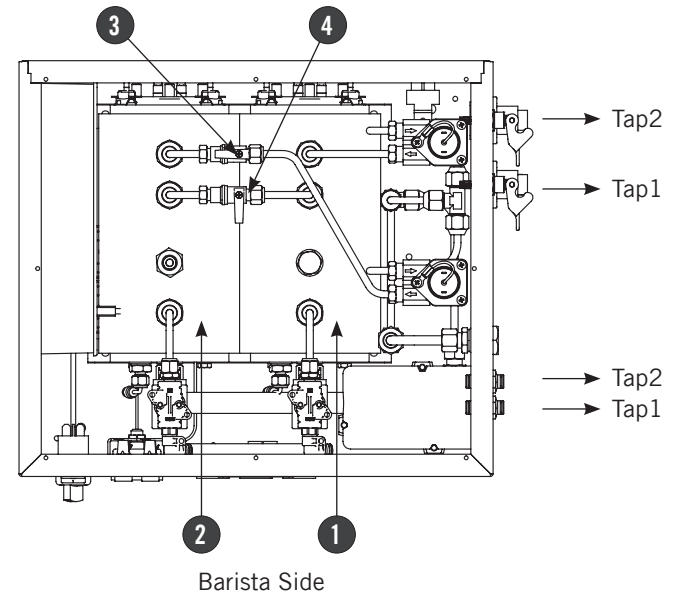
Konfiguration mit zwei Kesseln und einem Tap.



Legend

- 1 Vorwärmesystem
- 2 Espresso Tap 1
- 3 Kugelventil - Position „GESCHLOSSEN“
- 4 Kugelventil - Position „OFFEN“

Konfiguration mit zwei Kesseln und zwei Taps.



Legend

- 1 Espresso Tap 2
- 2 Espresso Tap 1
- 3 Kugelventil - Position „OFFEN“
- 4 Kugelventil - Position „OFFEN“

Abb. 1c - ESPRESSO-System
1 Tap oder 2 Taps

1) Allgemeine Beschreibung

Die Maschine ist mit 1 oder 2 Brühgruppen lieferbar und besteht im Wesentlichen aus folgenden Teilen:

- Ein- und Auslaufkessel bei einer Gruppenmaschine oder Kessel 1 / Kessel 2 wenn zwei Gruppen Maschine;
- Brühgruppen;
- Elektropumpe.

2) Beschreibung der einzelnen Maschinenteile

• Kaffeekeessel

Der Kaffeekeessel besteht aus einem zylindrischen Behälter aus Edelstahlrohren AISI 300. Jede Einheit wird einem Hydrauliktest bei einem Druck von 18 bar unterzogen und ist für einen Betriebsdruck von bis zu 9 bar ausgelegt, dem Kalibrierwert des Expansionsventils. Nachfolgend eine Liste der Nutzvolumen und Anschlussleistungen je nach Anzahl der eingebauten Gruppen:

2 Kaffeekeessel 1.4 Liter jeder

Die Abdeckungen sind an beiden Enden des zylindrischen Behälters installiert und auf einer davon befindet sich das Gehäuse für die Wasserheizelemente. Die Temperatur des Kaffeekeessels wird durch einen elektronischen PID-Temperaturregler mit einer Genauigkeit von 0,2 °C konstant gehalten. Die Brühgruppen sind am Kessel installiert.

Er besteht aus Edelstahlrohren AISI 300. Die Erhitzung erfolgt über ein Tauchheizelement.

- Betriebstemperatur 95°C (verstellbar), automatisch durch einen elektronischen Temperaturregler mit 0.2 °C Genauigkeit gesteuert. Betriebsdruck von 9 bar.
- Der Druck wird über einen Druckmesser mit Skala von 0 bis 18 bar angezeigt.
- Sicherheitseinrichtung, basierend auf einem mechanischen Expansionsventil mit entgegengewirkender Feder, eingestellt auf 13 bar.
- Probelauf: Hydraulischer Test bei 18 Bar auf kleinen betriebsfertigen Kesseln in unserem Werk durchgeführt.

• Brühgruppen

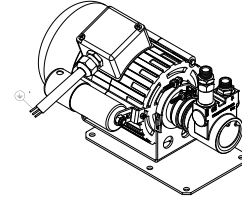
Sie bestehen aus einem Edelstahlblock, auf dem ein Siebträger angebracht ist, in den die Kaffeedosis eingefüllt wird und aus dem anhand eines Schnabels der fertige Espresso nach Betätigung der entsprechenden Taste in die darunter gestellte/n Tasse/n läuft.

• Gehäuse



Das Gehäuse besteht aus lackiertem Stahlblech und aus Edelstahl. Die Struktur ist das Ergebnis spezieller Studien in Bezug auf Ästhetik, Optimierung der Ergonomie für den Bediener und Reduzierung möglicher Schäden auf ein Minimum.

• Elektropumpe



Die an der Wasserzuleitung installierte Rotationspumpe wird bei jeder Betätigung der Brühgruppen in Betrieb gesetzt. Das verbrauchte Wasser wird im Tank durch einen Füllstandsensor automatisch nachgefüllt.



• ETL Maschinen-Kennschild:

modbar modular brewing systems		SERIAL #: PR000000	
MODEL: Espresso AV System		MFG. DATE: 11/21/2017	
208 Vac / 13,1A / 2,733W / 60hz. / 1-Phase			
220-240 Vac / 14,2A / 3,264W / 60hz. / 1-Phase			
CAPACITY: 2.8L		MAX. PRESSURE: 217,5 PSI	
WATER SUPPLY: 1-GAL. / MINUTE MIN 35 PSI - MAX 70 PSI		READ OPERATING MANUAL BEFORE USING THIS EQUIPMENT	
CONFORMS TO UL STD 197 CERTIFIED TO CSA STD C22.2 NO. 109			 MADE IN ITALY

• CE Maschinen-Kennschild:

modbar modular brewing systems		SERIAL #: PR000000	
MODEL: Espresso AV System	MFG. DATE: 01/15/2018		
220-240 V / 50/60Hz			
11.6A / 2676W (1TAP) 14A / 3227W (2TAP)			
CAPACITY: 2.8L		MAX. PRESSURE: 1.5 MPa	
WATER SUPPLY: 3.8 l/min MIN 0.24 MPa - MAX 0.6 MPa		READ OPERATING MANUAL BEFORE USING THIS EQUIPMENT	
CONFORMS TO UL STD 197 CERTIFIED TO CSA STD C22.2 NO.109 Via La Torre 14H - 50038 Scarperia e San Piero (Florence)			 MADE IN ITALY

3. Installation

MODEL/SERIES	BOILER GROUP	V/Hz	RATED POWER (W)	RATED INPUT (A)	MODULE WATTAGE	TAP WATTAGE	TOTAL WATTAGE	POWER CORD SIZE (mm ²)
MODBAR AV	2 BOILER 1GR	AC220-240V/50-60Hz AC208/60Hz	2682,5 2252,5	11,7 10,8	2131,5 1801	551 451,5	2682,5 2252,5	SEE ELECTRICAL CONNECTIONS FOR DETAILS
MODEL/SERIES	BOILER GROUP	V/Hz	RATED POWER (W)	RATED INPUT (A)	MODULE WATTAGE	TAP WATTAGE	TOTAL WATTAGE	POWER CORD SIZE (mm ²)
MODBAR AV	2 BOILER 2GR	AC220-240V/50-60Hz AC208/60Hz	3233,5 2703	11 13	2131,5 1801	1102 902	3233,5 2703	SEE ELECTRICAL CONNECTIONS FOR DETAILS

POWER CORD:
3 X WIRES 1 X BLUE (NEUTRAL)
220V 1 X BROWN (PHASE)
1 X YELLOW & GREEN (GROUND)

WARNING

THE DETAILS ON THE LEFT DESCRIBE HOW TO CONNECT EACH WIRE TO THE PLUG. RESPECT ALSO THE LOCAL SAFETY REGULATIONS.

ACHTUNG

Installation auf der Theke mit Waagen: Die Stärke der Theke muss zwischen 20mm und 100mm liegen.

ACHTUNG

Wechseln sie die benutzten sicherungen mit sicherungen mit derselben grösse, demselben typ und derselben stärke F1 = 2A, 250V aus.

ACHTUNG

Diese Maschine darf nicht in einer Küche installiert werden.

ACHTUNG

Um Bruch- oder Leckstellen zu vermeiden: positionieren bzw. Lagern Sie die Kaffeemaschine nicht an Orten, an denen die Temperatur das Wasser im Boiler oder im Hydrauliksystem gefrieren könnte.

ACHTUNG

Die Trennvorrichtung muss sich in der Nähe der Maschine befinden, damit sie bei Bedarf unmittelbar betätigt werden kann.

ACHTUNG

Installation auf der Theke: Zum Schneiden der Theke, siehe Schablone, die sich im Inneren der Verpackung befindet.

Empfohlene lichte Abstände

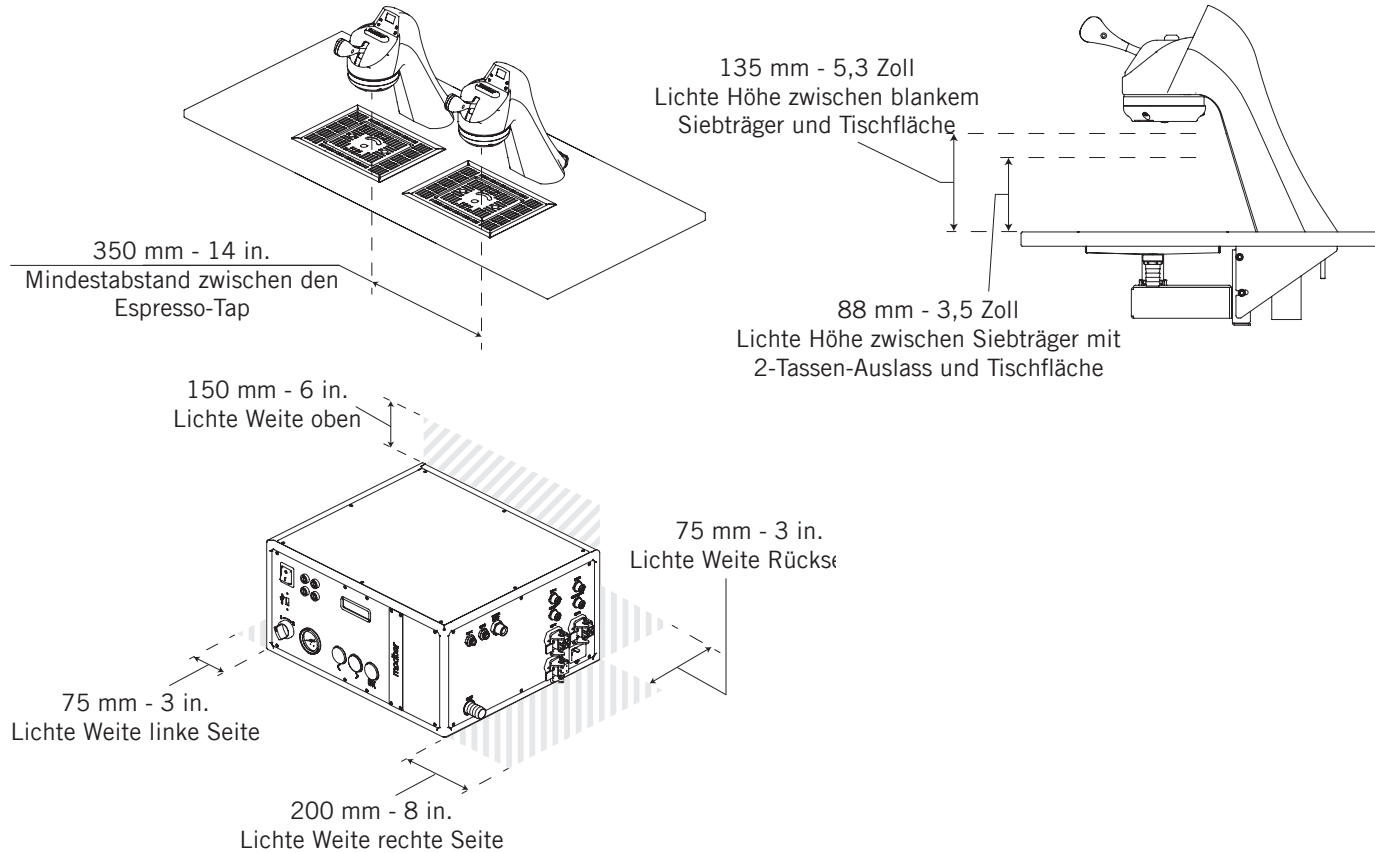


Abb. 2 - Installationsanleitung

▲ ACHTUNG ▲
Die Maschine ist für den permanenten Anschluss an einer festen Stromanlage ausgelegt. Die Installation einer Fehlerstromeinrichtung mit maximal 30mA Nennreststrom ist obligatorisch vorgeschrieben.

▲ ACHTUNG ▲
Eine Wassertemperatur von über 125°F/52°C kann zu schweren Verbrennungen oder zum Tod führen (Wasserkessel 207°F/97°C)

▲ ACHTUNG ▲
Stromversorgung unterbrechen, bevor die Verbindung zur Wasserpumpe hergestellt wird.

▲ ACHTUNG ▲
Bei jeder neuen Installation muss die Maschine mit einem neuen Rohrleitungssatz und entsprechenden Dichtungen ausgestattet werden.

▲ ACHTUNG ▲
Der Wasserdruck muss zwischen 0,2 und 0,6 MPa liegen. Wenn kein ausreichender Druck vorhanden ist, empfiehlt sich die Verwendung einer zusätzlichen Wasserversorgung.

▲ ACHTUNG ▲
Vor der Herstellung der elektrischen Anschlüsse, sicherstellen, dass die beiden Zugentlastungsverbinder fest am Maschinenkörper befestigt sind, um unbeabsichtigte Beanspruchung der Stromkabel zu vermeiden.

▲ ACHTUNG ▲
Gefährliche Spannung – Vor Wartungsarbeiten die Stromversorgung unterbrechen.

▲ ACHTUNG ▲
Die Motorpumpe muss sich in der Nähe der Maschine an einer Stelle befinden, wo sie zu Wartungszwecken leicht erreichbar, aber gegen versehentliche Störungen geschützt ist und eine optimale Zirkulation der Luft gewährleistet wird.

▲ ACHTUNG ▲
Der Hersteller verweigerte jegliche Haftung für Vorfälle, die durch nicht den lokalen, nationalen und internationalen Vorschriften entsprechende Erdung oder durch falschen Anschluss von elektrischen Bauteilen zustande kommen.

ACHTUNG

Dieses Gerät ist nicht für den Gebrauch durch Personen (einschließlich Kindern) mit verminderten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten, mangelnder Erfahrung und Kenntnis bestimmt, es sei denn, diese werden beaufsichtigt oder in den Gebrauch des Gerätes durch eine für ihre Sicherheit verantwortliche Person eingewiesen.

ACHTUNG

- nur U.S.A. und KANADA -
Nicht an Stromkreise mit über 150V gegen Erde anschließen.

ACHTUNG

Diese Maschine ist nicht für die Verwendung im Freien bestimmt. Zur Reinigung der Maschine darf kein Strahlwasser verwendet werden. Darüber hinaus darf sie nicht in Umgebungen aufgestellt werden, in denen Strahlwasser verwendet wird.

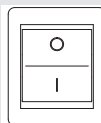
HINWEIS:

- Das Trinkwasser-Absperrventil und die Schalter der Stromanschlüsse müssen so positioniert sein, dass sie vom Bediener leicht und rasch erreichbar sind.

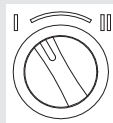
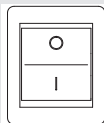
1) Netzschalterfunktion

Der 2-Positions-Netzschalter auf der Frontplatte des Modbar-Moduls hat zwei getrennte Funktionen: EIN und AUS.

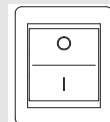
0 - Aus: In dieser Position befindet sich das Modul in der Aus-Position.



I - Standby-Modus: In dieser Position befindet sich das Modul im Standby-Modus. Im Standby-Modus arbeiten alle Funktionen wie gewohnt, aber die Heizelemente werden nicht mit Strom versorgt. Dieser Modus wird für die Inbetriebnahme des Systems bei der Installation verwendet und kann auch für einige diagnostische Anwendungen nützlich sein.

**II - Betriebsmodus:**

In dieser Position befindet sich das Modul im Betriebsmodus. Die Heizelemente werden mit Strom versorgt, und alle Funktionen arbeiten wie gewohnt.

**2) Installationsanleitung**

Im Moment der Installation muss das Modul Modbar vorbereitet werden, bevor es benutzt werden kann. Dazu ist wie folgt vorzugehen.

- Sicherstellen, dass das Modul mit gefiltertem Wasser versorgt wird.
- Sicherstellen, dass der Einschalt-Wahlschalter auf "Off" steht.
- Sicherstellen, dass das Versorgungskabel des Moduls an einer geeigneten Stromquelle angeschlossen ist.
- Den Einschalt-Wahlschalter gegen den Uhrzeigersinn auf Standby-Betrieb schalten.
- Den Ausgabehebel von Hand betätigen, wie im Abschnitt "Ausgabe-Ablauf" in dieser Anleitung beschrieben.
- Sobald Wasser aus dem Ausgabeschnabel austritt (das kann bei einem neuen System ein gewisse Weile dauern), mindestens 30 Minuten Wasser laufen lassen, um sicherzustellen, dass das System betriebsbereit ist.
- Nun kann in aller Sicherheit der Einschalt-Wahlschalter auf Betrieb eingestellt werden.

3) Allgemeine Verwendung

Bei allgemeiner Verwendung ist das Modul betriebsbereit und es muss keine Vorbereitung vorgenommen werden. Zum Starten des Moduls ist wie folgt vorzugehen:

- Sicherstellen, dass das Modul mit gefiltertem Wasser versorgt wird.

- Den Einschalt-Wahlschalter im Uhrzeigersinn aus der Stellung OFF in die Stellung Betrieb drehen.
- Die Heizelemente beginnen sich nun zu erhitzen. Wenn alle Zonen die eingestellte Temperatur erreicht haben, ist das Modul betriebsbereit.

4) Accessories

Um die Maschine installieren zu können, muss folgendes vorhanden sein:

- Trinkwasserleitung mit 3/8" Gas (BSP) Absperrventil; (3/8" Druckanschluss für USA und Kanada)
- Stromversorgung entsprechend den technischen Daten der erworbenen Espressomaschine:
- Einphasen-/Drehstromanschluss 220Vca - 50/60 Hz mit Erdleiter, geschützter Buchse und bauartgenehmigtem Schalter
- Einphasen- Stromanschluss 200Vca - 50/60 Hz mit Erdleiter, geschützter Buchse

- und bauartgenehmigtem Schalter
- Ablassrohr.

5) Wasseranalyse

Um sicher zu stellen, dass das in die Maschine einlaufende Wasser den vorgegebenen Parametern entspricht, sind alle Maschinen von La Marzocco mit 2 Kits für die Wasseranalyse ausgestattet (siehe Abbildung), die jeweils 6 Messstreifen und eine Karte mit der Gebrauchsanleitung enthalten.

Die messbaren Parameter sind Gesamtwasserhärte, Eisengehalt, freies Chlor, Gesamtchlorgehalt, pH- Wert & Gesamthärte, Chloridgehalt. Der Test des Wassers muss vor dem Einlauf in das verwendete Aufbereitungssystem

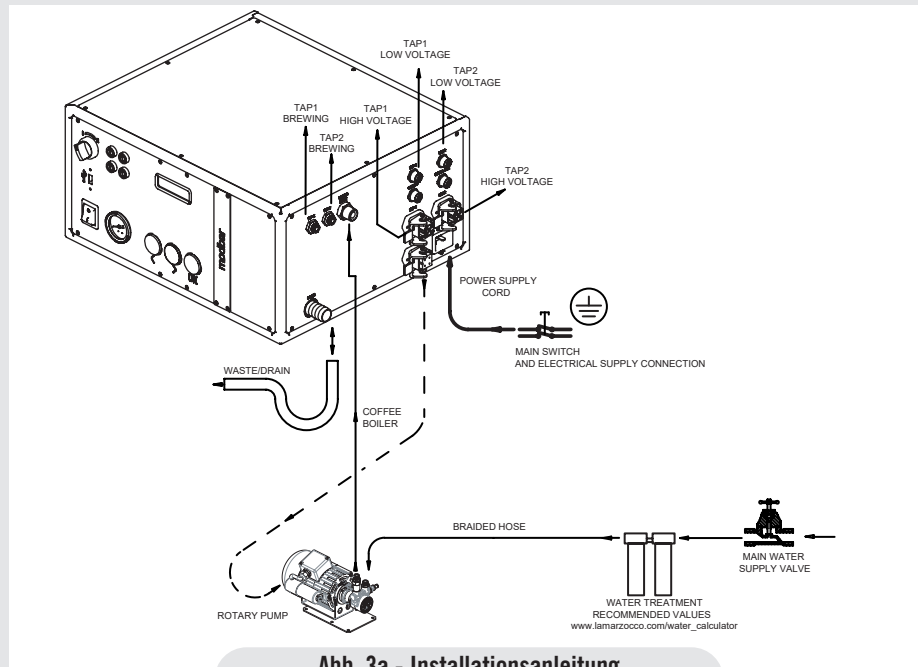
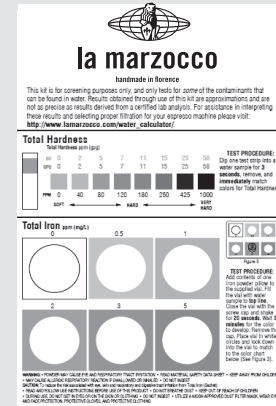


Abb. 3a - Installationsanleitung



vorgenommen werden, um festzustellen, ob die Parameter des in die Maschine einlaufenden Wassers innerhalb der von La Marzocco empfohlenen Wertbereiche liegen.

Nach Ausführung dieser Tests kann bestimmt werden, welches Filterungssystem sich am besten eignet. Dazu sind die anhand des Kits ermittelten Parameter auf unserer Website "LA MARZOCCO WATER CALCULATOR" (http://www.lamarzocco.com/water_calculator/) einzugeben.

6) Anschluss an das Wassernetz

Zum Anschluss der Maschine an das Wasserversorgungsnetz, befolgen Sie die im Kapitel Maschineninstallation aufgeführten

Anweisungen und beachten Sie dabei die Angaben zu den Sicherheitsvorschriften für Wasseranschlüsse im Installationsland der Maschine. Um die korrekte und sichere Funktion der Maschine sicherzustellen, ein ausreichendes Leistungsniveau zu beizubehalten und somit ein hochwertiges Getränk zu gewährleisten, muss das einlaufende Wasser eine Härte von über 7°f (70ppm, 4°d) und unter 10°f (100ppm, 6°d), einen pH-Wert von 6,5 bis 8,5 und einen Chloridgehalt

von weniger als 30 mg/l aufweisen. Die Einhaltung dieser Werte gewährleistet höchste Leistungsfähigkeit der Maschine. Sollte es nicht möglich sein diese Werte einzuhalten, müssen entsprechende Vorrichtungen einzubauen, die in allen Fällen den einschlägigen nationalen Vorschriften bezüglich der Trinkbarkeit des Wassers eingehalten werden müssen.

Den eventuellen Wasserfilter/Entkalker anhand eines der mitgelieferten Schläuche aus Edelstahlgeflecht an das Trinkwassernetz anschließen. Bevor die Wasserpumpe an die Espressomaschine angeschlossen wird, Wasser durchlaufen lassen, um eventuelle Rückstände zu beseitigen, die sich in den Sitzen der Hähne und Ventile ablagern und somit deren Funktionstüchtigkeit beeinträchtigen könnten. Den Trinkwasseranschluss der Espressomaschine anhand eines der mitgelieferten Schläuche aus Edelstahlgeflecht an den Wasserabfluss anschließen. Dann den Einlauf der Wasserpumpe an den Ausgang des eventuellen Filters/Entkalkers anschließen (sofern ein solcher installiert wurde).

Hinweis: Die Elektropumpe ist ausschließlich für den Betrieb mit kaltem Wasser ausgelegt. Sicherstellen, dass die Wasserversorgung stets ansteht, während die Pumpe in Betrieb ist. Andernfalls könnte Luft in den Kessel eindringen und dadurch die Pumpe schädigen.

7) Elektroanschluss

a) Versorgungskabel

- Dies ist das Hauptversorgungskabel, das die gesamte Espressomaschine mit Strom versorgt. Je nach elektrischen Merkmalen der erworbenen Espressomaschine stehen

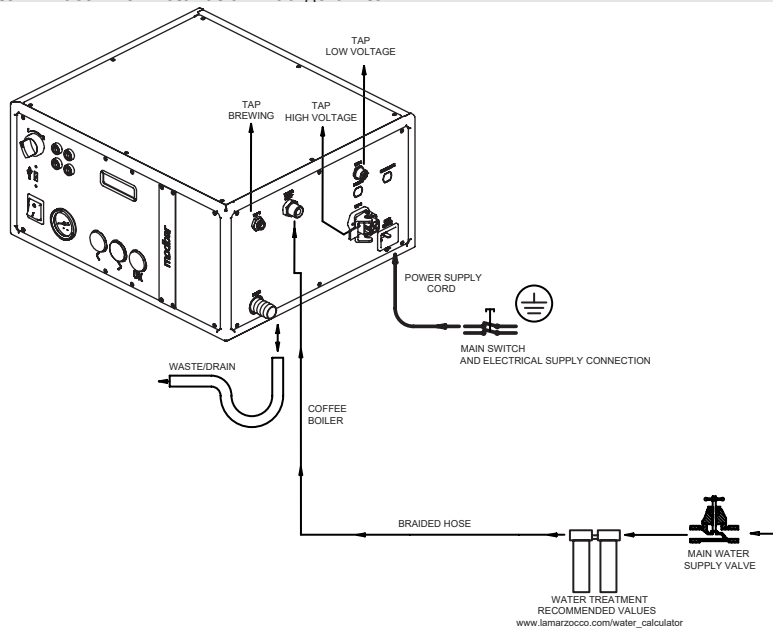


Abb. 3b - Installationsanleitung

verschiedene Arten von Kabeln zur Verfügung:

- Dreipoliges Einphasen-Kabel 200/220Vca mit Querschnitt 4/6/10 mm². Befestigung an der Espressomaschine mittels Stecker mit Kabeldurchführung

b) Versorgungskabel des Motors der Wasserpumpe

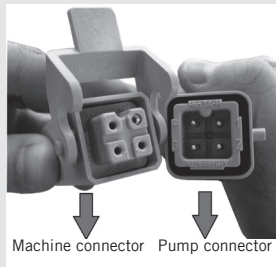
Dies ist die Versorgungsleitung für den Motor der Wasserpumpe. Die interne Elektronik schaltet den Pumpenmotor nach Bedarf ein.

- Dreipoliges Kabel mit Querschnitt 1,5 mm² oder AWG 16 (bei Ausführungen mit UL- Zertifikat). Befestigung an der Espressomaschine mittels Stecker mit Kabeldurchführung

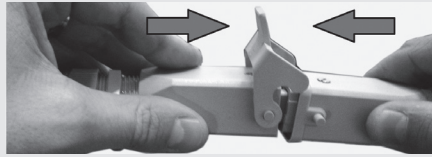
c) Schnellverbindung zwischen Wasserpumpe und Espressomaschine

Der elektrische Anschluss muss anhand der Stecker vorgenommen werden, wie in den nachstehenden Abbildungen dargestellt:

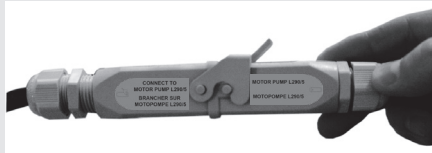
- Anzeige der Stecker;



- Anschluss der Kabel;



- Befestigung der Kabel;



8) Anschluss des Wasserablaufrohrs

Der Anschluss des Ablaufs der Espressomaschine muss anhand des verstärkten Kunststoffschlauchs erfolgen, der zum Lieferumfang gehört. Ein Ende des verstärkten Kunststoffschlauchs am Ablaufanschluss auf der linken Seite der Espressomaschine anschließen und anhand der mitgelieferten Schlauchklemme sorgfältig befestigen. Das andere Ende an einer geeigneten Anlage zur Verwertung des Abwassers anschließen.

Sollte eine solche Anlage nicht vorhanden sein und dies aufgrund der lokalen Vorschriften zulässig sein, so kann das abfließende Wasser in einem eigenen Eimer gesammelt werden. Eventuelle Verlängerungen des Ablaufschlauchs müssen anhand von PVC-Schlauch mit Stahlkern und geeigneten Schlauchklemmen ausgeführt werden.

Tabelle Wasserspezifikationen

		Min.	Max.
T.D.S.	ppm	90	150
Gesamthärte	ppm	70	100
Gesamt Eisen (Fe ²⁺ /Fe ³⁺)	ppm	0	0,02
Freies Chlor (Cl ₂)	ppm	0	0,05
Gesamt Chlor (Cl ₂)	ppm	0	0,1
pH	Wert	6,5	8,5
Alkalinität	ppm	40	80
Chloride (Cl ⁻)	ppm	nicht über	30

Anmerkung: Testen Sie die Wasserqualität (die Garantie verfällt, wenn die Wasserparameter nicht in dem im Kapitel "Installation" angegebenen Bereich liegen)

4. Machine Operation and Coffee Preparation

ACHTUNG

Nehmen Sie den Siebträger niemals ab, wenn Wasser abgegeben wird. Dieser Vorgang kann sehr gefährlich sein, da der hohe Druck, der sich im Blindsieb bildet, heißes und leicht ätzendes Wasser herausprühen und somit schwere Verbrühungen verursachen könnte. Der Wasserkessel enthält Wasser mit hoher Temperatur. Wassertemperaturen von 125°F/ 52°C können schwere Verbrennungen oder den Tod durch Verbrühen verursachen.

ACHTUNG

Diese Maschine ist ausschließlich für die Zubereitung von Kaffee und heißen Getränken vorgesehen.

ACHTUNG

Die Maschine darf nicht mit Strahlwasser gereinigt oder in Wasser getaucht werden. Zur Reinigung bitte nachstehende Anweisungen befolgen.

WICHTIG

Um das Geschmacksprofil des Espresso-Kaffees zu verbessern kann die Temperatur des Wassers im Kaffeeboiler und somit in der Brühgruppe über das Digitaldisplay erhöht oder verringert werden (siehe Anleitung zur Software-Programmierung).

1) Vorbereitung der Espressomaschine

a) Heizkessel und Boiler mit Wasser füllen

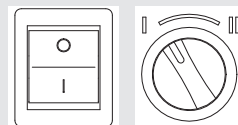
Nachdem die Installation erfolgt ist, müssen die Kessel wie folgt mit Wasser gefüllt werden:

• Kaffeeboiler

Einlauf des Wassers in den Kaffeeboiler erfolgt direkt, sobald die Hähne der Wasserleitung und, sofern vorhanden, des Entkalkers geöffnet werden. Das Wasser beim Einlauf in den Boiler die darin enthaltene Luft komprimiert, muss diese aus dem Kaffeeboiler beseitigt, d.h. „entlüftet“ werden. Um eine vollständige

„Sättigung“ des Boilers der Brühgruppen zu erzielen, muss dieser vollständig entlüftet werden.

Um die Luft aus dem Kessel zu entfernen ist es notwendig, den Auslaufhebel zu betätigen, bis Wasser aus der Gruppe fließt, während sich das Modul im Standby-Modus befindet (Hauptschalter in Position I, Wahlschalter in Position I):



Diesen Vorgang an allen Ausläufen wiederholen.

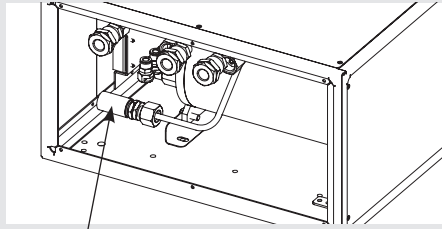
Die Installation ist nun beendet und das Gerät sollte bis zur Betriebstemperatur aufheizen.

2) Aufheizen der Espressomaschine

Während dieser Wartezeit kann es vorkommen, dass der Druck des Kaffeekekessels 14-15 bar erreicht. Dies kann jederzeit geschehen, wenn sich die Heizelemente im Status „On“ befinden. In diesem Fall muss das Expansionsventil (siehe Abbildung unten zu den drei Kaffeekeessel-Expansionsventilen) so eingestellt werden, dass der Druck niemals 13 bar überschreitet.

Warten bis sich die Espressomaschine auf zur Betriebstemperatur erwärmt hat.

Unter normalen Betriebsbedingungen kann der Druckwandler des Kaffeekessels während des Brühvorgangs alle Werte von 0 bis 12 bar anzeigen.



Expansion Valve

3) Abgabe bei Erstinstallation

Sobald der Vorgang zur ersten Installation beendet ist und vor dem Zubereiten von Kaffee führen Sie bitte folgende Schritte aus:

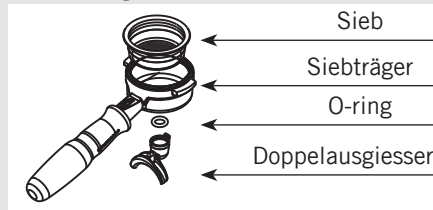
- Die Siebträger in die einzelnen Brühgruppen einsetzen und drehen, wie in der Betriebsanleitung beschrieben; danach an jeder Brühgruppe mindestens 2 Minuten lang Wasser auslaufen lassen.
- mindestens 1 Liter bei Maschinen mit 1 oder 2 Brühgruppen

4) Anbringen des Siebträgers

Den Siebträger zur Installation in die Brühgruppe einsetzen und den Griff von links nach rechts drehen. Nachdem der Siebträger korrekt eingesetzt wurde, kann eine Abgabetaste betätigt werden, um Wasser durch den Siebträger laufen zu lassen. Zum Vorwärmen vor der

Kaffeeabgabe einige Sekunden lang Wasser durch den leeren Siebträger laufen lassen.

HINWEIS: es ist wichtig, dass der Siebträger in der Espressomaschine belassen wird, wenn er nicht gebraucht wird. Um eine korrekte Kaffeeabgabe zu erzielen, muss der Siebträger warm bleiben.



5) Kaffeeabgabe

Nun kann einer der Siebträger entriegelt werden, um einen Espresso herzustellen. Den Siebträger mit gemahlenem Kaffee füllen, den gemahlene Kaffee mit dem mitgelieferten Stopfer mit einer Kraft von ca. 20 kg anpressen und dann den Siebträger wieder an der Brühgruppe einrasten. Drücken Sie die Taste, um den Abgabevorgang zu starten.

HINWEIS: einige Betreiber halten es für wichtig, dass vor dem Anbringen des Siebträgers Wasser abgegeben wird, um alle Reste von Kaffee oder sonstige Rückstände aus der Brühgruppe zu beseitigen. Manche Betreiber tun dies nach jeder Abgabe von Getränken. Es empfiehlt sich, mehrere Versuche zu unternehmen, um die bestmögliche Methode zum Brühen von Kaffee festzustellen.

6) Wasserpumpe

Bei jeder Abgabe von Kaffee kann der Druck der Pumpe anhand der Bypass-Schraube (unter dem Deckel, an dem die Versorgungspumpe angeschlossen ist) geregelt werden. Dabei ist die Schraube zum Erhöhen des Drucks im Uhrzeigersinn, zur Reduzierung des Drucks gegen den Uhrzeigersinn zu drehen. Den Druck nur dann regeln, wenn eine Brühgruppe Kaffee ausgibt.

Hinweis: Wenn der Heizwiderstand des Kaffeeboilers in Betrieb ist, dehnt sich das Wasser aus, so dass der ursprüngliche Druck ansteigt. Bei Erreichen des maximalen Drucks beginnt das Ausdehnungsventil (Sicherheitsventil) einige Tropfen Wasser abzulassen, um die Überschreitung des Grenzdrucks von 11-12 bar zu verhindern. Sollte der Druck über 12 bar ansteigen, muss das Ausdehnungsventil durch Lockern des Kappe geregelt werden. Wenn dies nicht ausreicht, das Ventil ausbauen und von eventuellen Roststellen befreien. Dies gilt auch, wenn das Ventil in offener Stellung bleibt (beispielsweise, wenn der Druck nicht auf ca. 8 bar ansteigt).

7) Allgemeine Informationen zur Zubereitung von Kaffee

Die Siebträger müssen warm bleiben, da sie sich im untersten Bereich der Brühgruppe befinden und durch eine Gummidichtung isoliert sind. Dazu müssen die Siebträger auch dann in der Espressomaschine belassen werden, wenn sie nicht benutzt

wird. Die Siebträger können auch vorgewärmt werden. Zu diesem Zweck lässt man heißes Wasser durch den Siebträger laufen und unterbricht die Wasserabgabe vor dem Brühen des Kaffees.

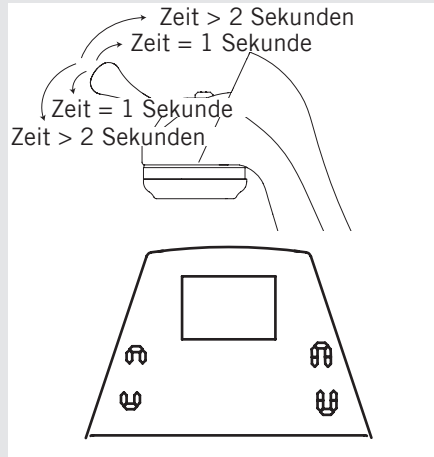
Wir empfehlen, den Kaffeepuck direkt nach dem Aufbrühen zu entfernen.

Um einen guten Espresso zu erhalten ist neben der Qualität der Kaffeemischung die Mahlfeinheit des Kaffees von höchster Wichtigkeit. Die ideale Mahlfeinheit muss durch praktische Versuche herausgefunden werden, indem einige Tassen Espresso mit dem Grammgewicht gebrüht werden, das pro Tasse verwendet werden soll (empfohlenes Mindestgewicht 6-7 g). Die beste Mahlfeinheit ist erzielt, wenn der Espresso weder zu langsam (tropfenweise) noch zu schnell aus dem Ausgusschnabel fließt. Normalerweise sollten bei einer doppelten Dosis in ca. 25 Sekunden

8) Ausgabeschritte

Der Modbar Espressoauslauf ist in der Lage, mehrere Funktionen mit einem einzigen Handgriff zu steuern.

Wir tun dies, indem wir den Auslaufgriff kurzzeitig nach oben oder unten bewegen. Es ist möglich, vier verschiedene Arbeitsschritte zwischen sieben verfügbaren Arbeitsschritten über die Modultastatur einzustellen.



Kurz hoch

Der Auslaufgriff wird angehoben und kann sofort in die Ruheposition zurückkehren.

Kurz runter

Der Auslaufgriff wird abgesenkt und kann sofort in die Ruheposition zurückkehren.

Lang hoch

Der Auslaufgriff wird angehoben und 2 Sekunden lang gehalten, bevor er in die Ruheposition zurückkehren kann

Lang runter

Der Auslaufgriff wird abgesenkt und 2 Sekunden lang gehalten, bevor er in die Ruheposition zurückkehren kann.

Sieben Arbeitsschritte verfügbar:

- Dosis 1;
- Dosis 2;
- Dosis 3;
- Dosis 4;
- Kontinuierlicher Betrieb;
- Spülen;
- Reinigungszyklus.

Volumetrische Arbeitsschritte (Dosis 1, Dosis 2, Dosis 3, Dosis 4)

Der volumetrische Modus gibt Wasser ab, bis eine voreingestellte Wassermenge abgegeben wird, woraufhin die Maschine die Extraktion automatisch beendet.

Jede Bewegung (auf oder ab) des Griffs beendet den Ausfluss.

Kontinuierlicher Betrieb

Im kontinuierlichen Betrieb wird Wasser abgegeben, bis der Barista die Extraktion beendet, indem er den Ausgabegriff erneut kurzzeitig bewegt.

Spülen

Dieser Vorgang aktiviert den Spülzyklus.

Reinigungszyklus

Die Modbar verfügt auch über eine integrierte Reinigungs- und Rückspülfunktion.

5. Instandhaltung und Regelmäßige Reinigung

ACHTUNG

Diese Maschine ist nicht für die Verwendung im Freien bestimmt. Zur Reinigung der Maschine darf kein Strahlwasser verwendet werden. Darüber hinaus darf sie nicht in Umgebungen aufgestellt werden, in denen Strahlwasser verwendet wird.

ACHTUNG

Bei Nichtbeachtung der obigen Anweisungen kann der Hersteller nicht für Personen- oder Sachschäden haftbar gemacht werden.

Die Maschine ist für den permanenten Anschluss an einer festen Stromanlage ausgelegt. Die Installation einer Fehlerstromeinrichtung mit maximal 30mA Nennreststrom ist obligatorisch vorgeschrieben.

ACHTUNG

Die Maschine muss so aufgestellt werden, dass der Fachtechniker bei der Ausführung von Wartungsarbeiten nicht behindert wird.

ACHTUNG

Dieses Gerät darf nicht in Wasser getaucht oder mit Strahlwasser gereinigt werden. Zur Ausführung der Reinigung bitte sorgfältig die nachstehende Anleitung lesen.

ACHTUNG

Entfernen Sie den Siebträger während des Brühvorgangs nicht. Der Wasserkessel enthält Wasser mit hoher Temperatur. Wassertemperaturen von 125°F/ 52°C können schwere Verbrennungen oder den Tod verursachen.

ACHTUNG

Um Bruch- oder Leckstellen zu vermeiden: positionieren bzw. lagern Sie die Kaffeemaschine nicht an Orten, an denen die Temperatur das Wasser im Boiler oder im Hydrauliksystem gefrieren könnte.

ACHTUNG

Wenn die oben genannten Anweisungen nicht befolgt werden, kann der Hersteller nicht für Personen- und Sachschäden haftbar gemacht werden.

Allgemeine Sicherheitshinweise für Service und Wartung

- Stellen Sie vor Wartungs- und/oder Reinigungsarbeiten den Hauptschalter auf „OFF“ und unterbrechen Sie die Stromzufuhr durch Ziehen des Netzsteckers oder Deaktivieren des entsprechenden Trennschalters. Beachten Sie bei allen Reinigungsarbeiten ausschließlich den Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung.

Allgemeine Sicherheitshinweise für Service und Wartung

- Stellen Sie vor Wartungs- und/oder Reinigungsarbeiten den Hauptschalter auf „OFF“ und unterbrechen Sie die Stromzufuhr durch Ziehen des Netzsteckers oder Deaktivieren des entsprechenden Trennschalters. Beachten Sie bei allen Reinigungsarbeiten ausschließlich den Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung.
- Seien Sie bei der Durchführung von Wartungsarbeiten immer vorsichtig, da das Gerät heiß sein kann. Wir empfehlen, das Gerät vor der Durchführung von Wartungsarbeiten vollständig abkühlen zu lassen.

1) Reinigung der Gruppen und Abflüsse

- Einen Esslöffel voll spezifisches Reinigungspulver für Espressomaschinen in den Blindfilter im Siebträger füllen (die Anweisungen auf der Packung beachten), und dann den Siebträger an der zu reinigenden Brühgruppe anbringen.
- Bewegen Sie den Auslaufhebel auf die gewählte Position für die Reinigung und der Zyklus wird für jede Gruppe aktiviert.
- Die Brühgruppe unter Verwendung eines normalen Filters mehrmals mit heißem Wasser nachspülen.

2) Reinigung der Filter

- 2 oder 3 Kaffeelöffel spezifisches Reinigungspulver für Espressomaschinen

mit etwa 1/2 Liter Wasser in einen hitzefesten Behälter geben und zum kochen bringen.

- Die Filter etwa 30 Minuten in diese Reinigungslösung legen.
- Reichlich mit reinem Wasser nachspülen, die Siebträger mit den Filtern wieder in die Brühgruppen einsetzen und mehrmals die Abgabetaste betätigen.
- Einen Kaffee brühen, um möglichen unangenehmen Geschmack zu beseitigen.

3) Reinigung der Siebträger

Zur Reinigung das spezifische Hilfsmittel (Bürste) verwenden. Die Siebträger unter heißem Wasser reinigen. Es kann auch ein neutrales Spülmittel verwendet werden. Bei außerordentlichen Reinigungsarbeiten bitte das Handbuch des Siebträgers nachschlagen.

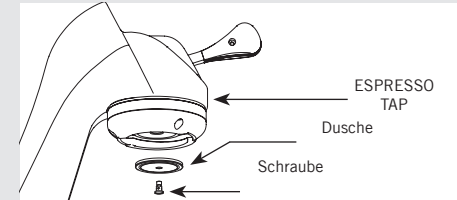
4) Reinigung der Ablaufschale

Die Ablaufschale muss zur Reinigung mindestens zweimal wöchentlich herausgenommen werden. Auch das Wasserablaufrohr muss mithilfe eines Löffels von eventuellem Kaffeesatz gereinigt werden.

5) Reinigung des Gehäuses

Mit einem weichen Tuch in Richtung der eventuellen Satinierung der Edelstahlfläche abreiben. Keinesfalls Alkohol oder Lösungsmittel zur Reinigung

von Schriftzügen oder lackierten Teilen verwenden, da diese dadurch geschädigt werden können.



6) Reinigung der Duschen

- Durch das Leeren der Siebträger (nach Abgabe von Kaffee) können kleine Reste von Kaffeepulver nach und nach das Infusionsgitter verstopfen. Um dieses Gitter reinigen zu können, muss es nach Lösen der darunter befindlichen Schraube herausgenommen und mit Reinigungspulver gesäubert werden
- 2 oder 3 Kaffeelöffel spezifisches Reinigungspulver für Espressomaschinen mit etwa 1/2 Liter Wasser in einen hitzefesten Behälter geben und zum kochen bringen.
- Die Schraube und die Dusche etwa 30 Minuten in die genannte Lösung legen.
- Reichlich mit reinem Wasser nachspülen, die Schraube und die Dusche wieder einbauen und mehrmals die Abgabetaste betätigen.

7) Wassersieb/Entkalker

Die korrekten Betriebs- und Reinigungsanleitungen finden Sie in den dem Wassersieb/Entkalker beiliegenden Unterlagen.

8) Rückspülung

Die Rückspülung muss regelmäßig durchgeführt werden, um die einwandfreie Funktion und Sauberkeit des Espressosystems zu gewährleisten. Wir empfehlen Ihnen, diese Prozedur jede Nacht durchzuführen

- Einen Messlöffel des Reinigungsmittels Puro Caff in ein Blindsieb geben und in die zu reinigende Gruppe einsetzen. (Verwenden Sie die auf der Verpackung empfohlene Reinigungsmittelmenge)
- Aktivieren Sie den Reinigungszyklus, indem Sie den Hebel auf die entsprechende Position umschalten.
- Auf dem Bildschirm des Auslaufhebels erscheint “@@”. Während dieser Zeit wird die Pumpe automatisch in einem typischen Reinigungszyklus ein- und ausgeschaltet.

- Anschließend lassen Sie einen gleichmäßigen Wasserstrahl durch den Brühkopf laufen.
- Setzen Sie das Blindsieb wieder ein und führen Sie den automatischen Reinigungszyklus erneut durch. Diesmal entfernen Sie den Filter während der Pausen, entfernen das Wasser aus dem Filter und setzen den Filter wieder ein, bevor der Zyklus den Wasserfluss wieder in Gang setzt. (Wenn das Wasser zu fließen beginnt, bevor Sie die Möglichkeit haben, den Filter einzusetzen, warten Sie, bis der Zyklus wieder pausiert, um das Risiko zu vermeiden, dass Sie durch heißes Wasser angespritzt und verbrannt werden)
- Entsorgen Sie den ersten Shot Espresso, bevor Sie den normalen Service wieder aufnehmen, um den Brühkopf zu “würzen”.
- Die Brühgruppe unter Verwendung eines normalen Filters mehrmals mit heißem Wasser nachspülen.

WICHTIG

Wenn die Maschine länger als 8 Stunden nicht benutzt wird und nach allen längeren Stillstandzeiten müssen vor Abgabe von Kaffee mehrere Spülzyklen ausgeführt werden, um die maximale Leistung der Maschine zu nutzen, wobei wie folgt vorzugehen ist:

- Brühgruppen: Die Siebträger in die einzelnen Brühgruppen einsetzen und drehen, wie oben beschrieben; danach an jeder Brühgruppe mindestens 2 Minuten lang Wasser auslaufen lassen;

Wenn die Maschine längere Zeit nicht benutzt wird, müssen folgende Sicherheitsvorschriften eingehalten werden:

- Die Maschine vom Wassernetz trennen bzw. in jedem Fall die Wasserversorgung unterbrechen;
- Die Maschine vom Stromnetz trennen.

6. Außerbetriebnahme und Abrüstung

1) Abrüstung und Vernichtung

Zunächst den Hauptschalter auf "0" bzw. "OFF" stellen.

Abkabeln der Stromversorgung

Die Espressomaschine anhand des Hauptschalters oder der entsprechenden Vorrichtung des zugehörigen Schaltkreises vom Stromnetz trennen. Das Stromkabel entfernen.

Lösen von der Wasseranlage

Die Wasserversorgung anhand des entsprechenden Ventils schließen, das dem Wassereinlauf/ dem Enthärter vorgeschaltet ist. Die Wasserleitung am Einlauf/am Entkalker lösen.

Die Leitung des Ablaufrohrs abmontieren.

Die Maschine kann nun vom Tresen entfernt werden, wobei darauf geachtet werden muss, dass sie nicht abstürzt.

Die Maschine besteht aus unterschiedlichen Materialien. Wenn sie nicht weiterverwendet werden soll, muss sie einem Fachunternehmen zugeführt werden, das die Maschine in ihre Einzelteile zerlegt und das Material zwecks Recycling bzw. Ablieferung bei den entsprechenden Entsorgungsanlagen sortiert.

Es ist gesetzlich verboten, die Maschine auf öffentlichem Gelände bzw. auf dem Eigentum Dritter freizusetzen.

Hinweis für das Recycling:

Hinweis für den Umweltschutz.

Elektrische Altgeräte bestehen aus wertvollen Materialien, die nicht in den normalen Hausmüll gehören! Wir bitten daher unsere Kunden, zum Schutz der Umwelt und der natürlichen Ressourcen beizutragen, indem sie dieses Gerät bei den zuständigen Sammelstellen ihres Gebiets abliefern.



7. Planmäßige Wartungsarbeiten und Kontrollen

Diese Vorgänge kommen zu den Periodischen Wartungs- und Reinigungsvorgängen hinzu, siehe Angaben in Kap. 6

Die folgenden Wartungs- und Inspektionsvorgänge sind periodisch von qualifizierten Technikern auszuführen.

Die zur periodischen Wartung benötigte Zeit wird durch den täglichen Arbeitsaufwand und/oder Kaffeeverbrauch bestimmt.

HINWEIS: Die Garantie schließt diese periodischen Vorgänge nicht ein.

ALLE 3-4 MONATE

- | | | |
|--|---|-------------------------------------|
| ▪ Dichtungen der Brühgruppen austauschen | entsprechen, die im Kapitel "Installation" angegeben sind) | Schalter prüfen |
| ▪ Duschen austauschen | ▪ Überprüfen Sie das/die Magnetventil/e | ▪ Zustand des Filters kontrollieren |
| ▪ Brühtemperatur kontrollieren | ▪ Überprüfen Sie die Rohrleitungen auf Undichtigkeiten oder Verstopfungen | |
| ▪ Brühdruck kontrollieren | | |
| ▪ Wasserhärte prüfen/festhalten (die Garantie wird ungültig, wenn die Parameter des Wassers nicht den Werten | ▪ Die einwandfreie Funktion aller | |

JÄHRLICH (zusätzlich zum bereits oben genannten)

- | | | |
|---|--|-------------------|
| ▪ Filterkörbe austauschen | kontrollieren | festgezogen sind. |
| ▪ Elektrische Verkabelungen kontrollieren | ▪ Überholung der Sicherheitsventile | |
| ▪ Sicherheitseinrichtungen der Boiler kontrollieren | ▪ Sorgfältige Kontrolle, dass alle Kabel an der Klemmleiste korrekt mit 2,4 Nm | |
| ▪ Druckentlastungsventil | | |

ALLE 3 JAHRE (zusätzlich zum bereits oben genannten)

- Den Zustand im Inneren der Boiler kontrollieren. Falls notwendig mit einem geeigneten, lebensmittelechten Produkt ausspülen.

8. Präzisionswaage

1) Vorsichtsmaßnahmen beachten

Das Wiegesystem besitzt unter statischen Bedingungen (*) eine Genauigkeit von $\pm 0.5\text{g}$.

Stellen Sie für den korrekten Betrieb sicher, dass:

- Die Wartung korrekt durch eine befugte Person ausgeführt wird, wie in dieser Anleitung angegeben;
- Verwenden Sie das Gerät entsprechend den in dieser Anleitung aufgeführten Angaben;
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät auf einer ebenen und stabilen Fläche installiert ist;
- Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung stabil und frei von elektrischem Rauschen ist.

Das Wiegen ist ein empfindlicher Vorgang, der beeinflusst wird durch:

- Vibrationen des Tisches, beispielsweise durch andere Geräte;
- Gerätevibrationen, beispielsweise verursacht durch angrenzende Einheiten.

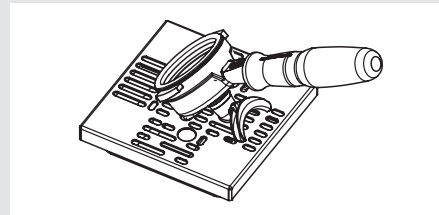
(*) Statisches Wiegen bedeutet das Wiegen eines Gegenstands, dessen Gewicht während des Wiegevorgangs fixiert wird. Das Gerät ist nicht geeicht und kann daher nicht für gewerbliche Zwecke verwendet werden.



- Das Wiegesystem ist ein Präzisionsgerät, das sorgfältig verwendet, gereinigt und gewartet werden muss.

- Falls das Gitter oder die Schale entfernt werden ist darauf zu achten, dass die Druckmessdosen während des Ein-/Ausbaus nicht berührt werden.

- Zum Wiegen des leeren oder mit Kaffee pulver gefüllten Siebträgers, diesen folgendermaßen positionieren:



Nur für zwei Ausläufe mit Präzisionswaage:

- Verwenden Sie nur original La Marzocco Siebe und Siebträger, die durch folgendes Symbol gekennzeichnet sind:



- Verwenden Sie nur Siebträger mit doppeltem Auslass;

- Legen Sie keine Gegenstände auf die Waage, die mehr als 1kg wiegen;

- Laden Sie nie mehr als 1 kg, um die Beschädigung der Waagen zu vermeiden;

- Verwenden Sie die Präzisionswaage mit Vorsicht, vermeiden Sie Stöße, herabfallende Gegenstände und plötzliche Lastspitzen;

- Alle zu wiegenden Gegenstände müssen korrekt auf das Gitter der Waage gelegt werden.

2) Reinigung

- Die Reinigung der "einzelnen Gitter" muss sorgfältig und ohne Überlastung der Messdosen erfolgen;

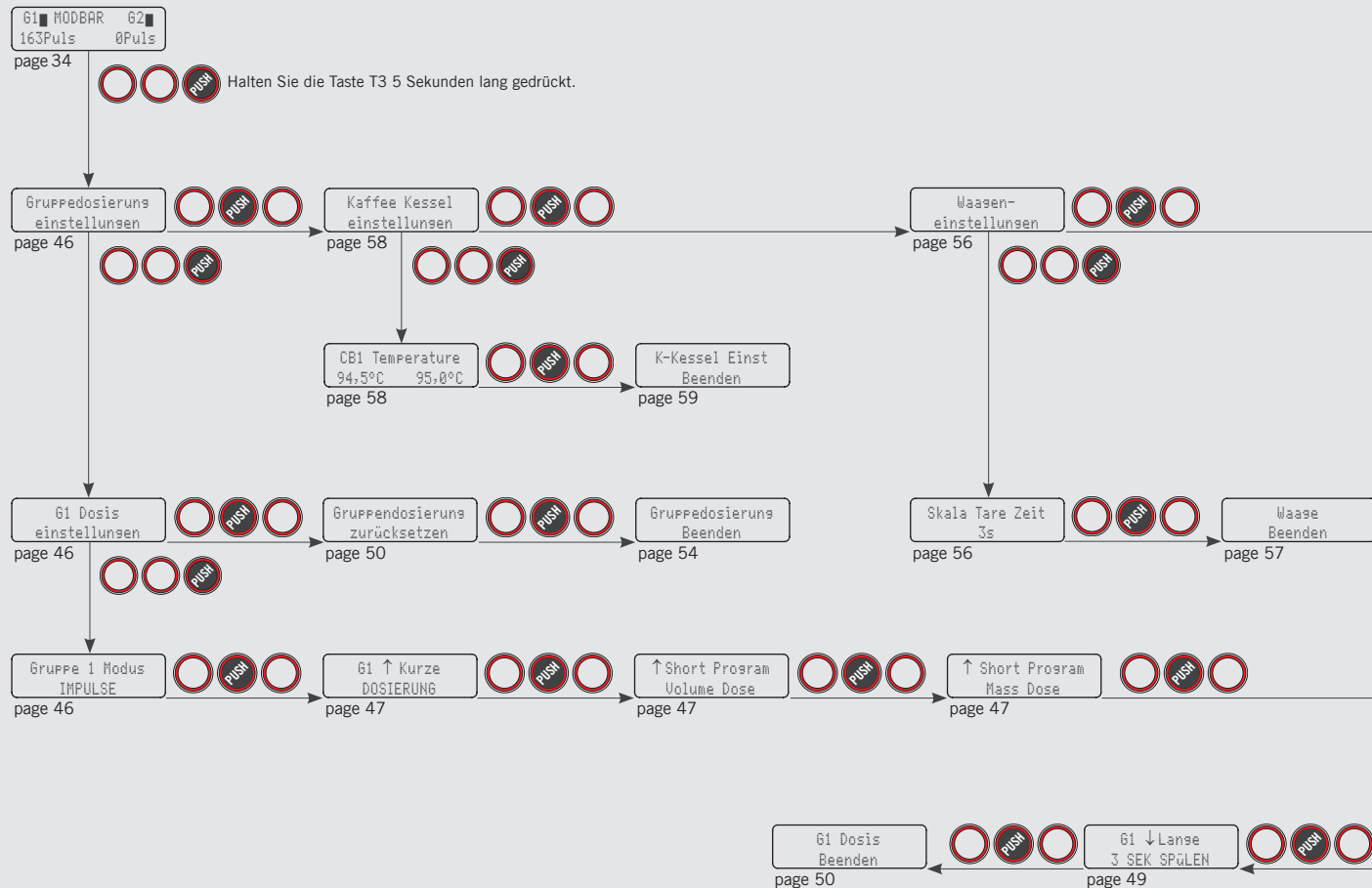
- Für ein korrektes Wiegen der Siebträger muss das Gitter sauber und trocken sein;

- Säubern und trocknen Sie vor der Positionierung des Siebträgers das Gitter, um die Berührung mit Verunreinigungen zu vermeiden;

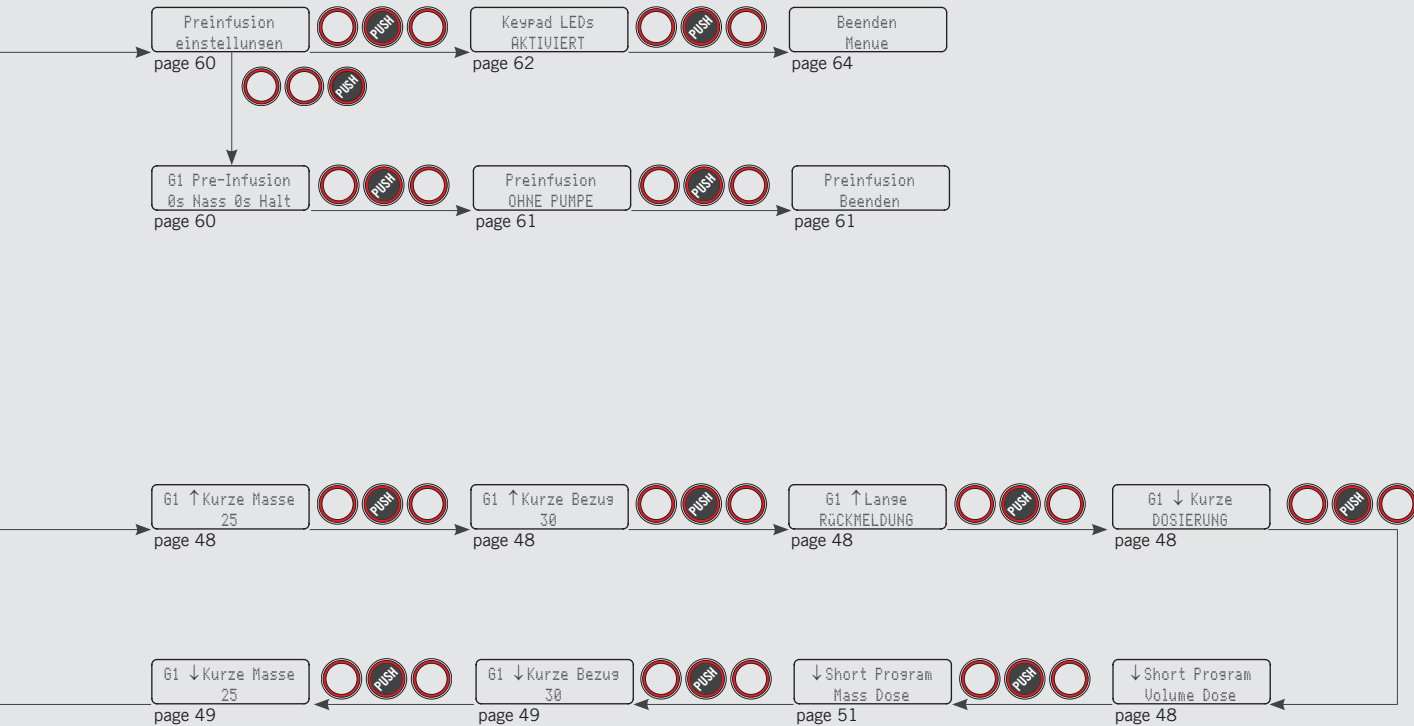
- Gehen Sie während der Reinigung sorgfältig vor, um zu vermeiden, dass Wasser auf die Waage und die elektrischen Komponenten tropft.

9. Anleitung zur Software-Programmierung

Programmierung "Barista"



Programmierung “Barista”



Programmierung durch den Techniker

61 MODBAR 62
163Puls 0Puls

page 34



Halten Sie die Taste T3 10 Sekunden lang gedrückt.

Enter Password

page 42



Sprache
DEUTSCHE

page 65



Einheit Temp.
CELSIUS

page 67



Name
Modbar

page 69



Anzahl Gruppen
1

page 71



Firmware
aktualisieren

page 104



zurücksetzen
einstellungen

page 102



W-Filter Alarm
einstellungen

page 100



Kaffeebezüge
Zähler

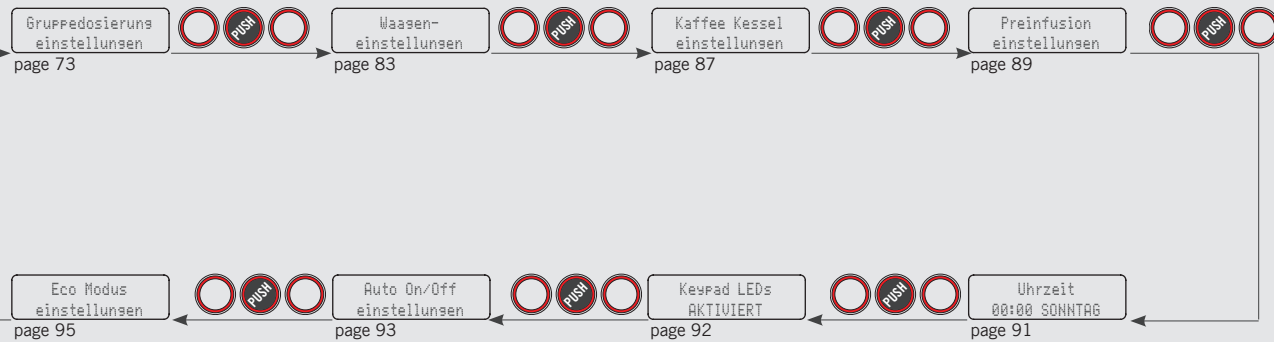
page 97



Beenden
Menue

page 105

Programmierung durch den Techniker

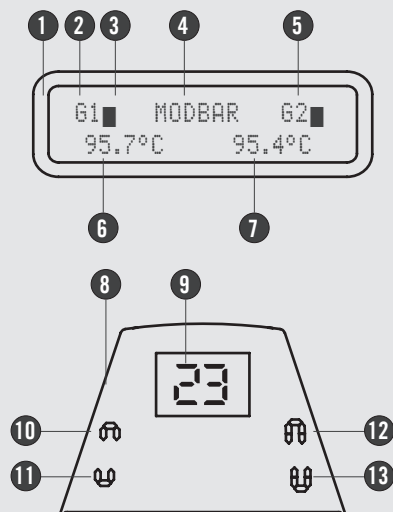


Programming Introduction

Beschreibung

- Diese espressomaschine ist mit einer CPU ausgestattet und besitzt zahlreiche Parameter, die konfiguriert werden können.
- Diese espressomaschine besitzt darüber hinaus zahlreiche Feedback-Überwachungen, um bei eventuell auftretenden Problemen deren Lösung zu erleichtern.
- Nachstehend folgt eine kurze Beschreibung der Bedienelemente und des Displays, sowie der Interaktion mit dem Bediener.

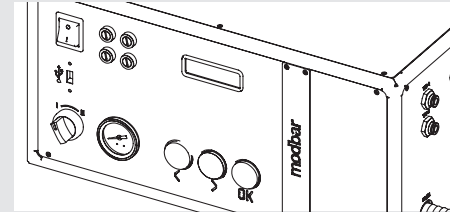
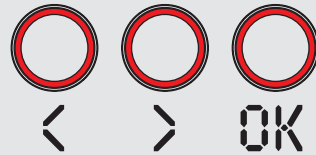
Digitaldisplay



- | | | | |
|---|---|----|--------------------------------|
| 1 | Digitales Display | 8 | Digitales Display Espresso Tap |
| 2 | Brühgruppenkopf 1 | 9 | Timer |
| 3 | Heizungsanzeige (Ein während des Heizbetriebes, Aus bei Erreichen der Temperatur) | 10 | Kurz hoch |
| 4 | Name | 11 | Kurz runter |
| 5 | Brühgruppenkopf 2 (falls vorhanden) | 12 | Lang hoch |
| 6 | Gruppe 1 Temperatur | 13 | Lang runter |
| 7 | Gruppe 2 Temperatur | | |

Das Digitaldisplay ist ein hinterleuchtetes Display mit 2 Anzeigezellen zu je 16 Zeichen. Das Display gestattet dem Bediener die Interaktion mit der espressomaschine zwecks Änderung der Werte der Parameter. Darüber hinaus liefert das Display dem Bediener nützliche Informationen. Es können zahlreiche Alarme angezeigt werden, die den Bediener auf anormale Zustände oder Störungen hinweisen. Darüber hinaus werden einfache Meldungen angezeigt, die den Bediener auf den Beginn eines bestimmten Vorgangs oder auf die Notwendigkeit hinweisen, einen bestimmten Vorgang einzuleiten.

Tastenfeld



Das Tastenfeld dient zur Programmierung individueller Software-Parameter.
Die Programmierung der individuellen Parameter ist nur mit den Tasten möglich.

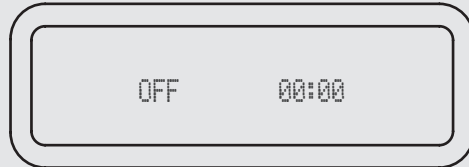
Taste	Beschreibung
<	Diese Taste wird bei der Programmierung individueller Parameter wie der „Zurück“-Taste im Menü benutzt. Der Einfachheit halber wird diese Taste in dieser Anleitung durch dieses Symbol < mit dem Namen T1 dargestellt.
>	Diese Taste wird bei der Programmierung individueller Parameter wie der „Weiter“-Taste im Menü benutzt. Der Einfachheit halber wird diese Taste in dieser Anleitung durch dieses Symbol > mit dem Namen T2 dargestellt.
OK	Diese Taste wird bei der Programmierung individueller Parameter wie der „Eingabe“-Taste im Menü benutzt. Der Einfachheit halber wird diese Taste in dieser Anleitung durch dieses Symbol OK mit dem Namen T3 dargestellt.

Tastenfeld

Taste	Beschreibung
<	Halten Sie diese Taste 5 Sekunden lang gedrückt, um die Rückspülfunktion von Espresso-Auslauf Nummer 1 zu aktivieren.
>	Halten Sie diese Taste 5 Sekunden lang gedrückt, um die Rückspülfunktion von Espresso-Auslauf Nummer 2 zu aktivieren (falls vorhanden).
OK	Halten Sie diese Taste 5 Sekunden lang gedrückt, um in die Programmierenebene "Barista" zu gelangen. Für den Zugang ist kein Passwort erforderlich.
OK	Halten Sie diese Taste 10 Sekunden lang gedrückt, um in die Programmierenebene "Techniker" zu gelangen. Für den Zugang ist ein Passwort erforderlich.
>+OK	Mit dieser Tastenkombination verlassen Sie den Programmiermodus und kehren jederzeit zu den normalen Parametern zurück.

Vorgehensweise zur Erstmaligen Inbetriebnahme

Einschalten der Espressomaschine






Beschreibung

Nachstehend ist die Vorgehensweise zum erstmaligen Einschalten der Espressomaschine beschrieben.

- Diesen Ablauf sorgfältig einhalten, um Schäden an der Espressomaschine zu vermeiden.

- Sicherstellen, dass die Espressomaschine am Wassernetz angeschlossen ist.
- Kontrollieren, dass die Boiler mit Wasser gefüllt wurden.

Display	Bedienungsablauf
	1   Den Hauptschalter auf 1 stellen.
	2 Um mit dem Startvorgang fortzufahren, ist es notwendig, den Ausgabehebel zu betätigen, bis Wasser aus der Gruppe fließt, und den Ausgabehebel erneut zu betätigen, um den Wasserfluss zu stoppen.
	3 
	4 Um den Startvorgang abzuschließen, drücken Sie eine beliebige Taste.



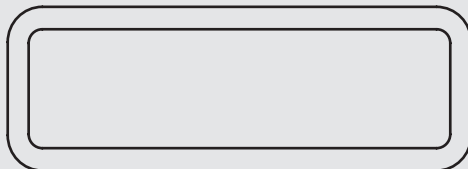
WARNUNG



GEFÄHRLICHE SPANNUNG. UNTERBRECHEN SIE DIE STROMVERSORUNG, BEVOR SIE ARBEITEN AN DER MASCHINE DURCHFÜHREN.

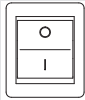


Vorgehensweise zur Erstmaligen Inbetriebnahme

Einschalten der Espresso- maschine - Standby-Modus

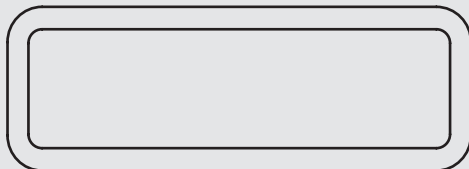


Beschreibung

In dieser Position befindet sich das Modul im Standby-Modus. Im Standby-Modus arbeiten alle Funktionen wie gewohnt, aber die Heizelemente werden nicht mit Strom versorgt. Dieser Modus wird für die Inbetriebnahme des Systems bei der Installation verwendet und kann auch für einige diagnostische Anwendungen nützlich sein.

Display	Bedienungsablauf
	1 Den Hauptschalter auf 1 stellen. 
	2 Die links dargestellte Meldung wird bei eingeschalteter Espressomaschine angezeigt. HINWEIS: Bevor die Espressomaschine in Betrieb gesetzt wird, ist sicherzustellen, dass die Brühgruppe vollständig entlüftet wurde. Dieser Arbeitsgang muss nur einmal beim anfänglichen Setup ausgeführt werden, bzw. wenn das Wasser aus dem Kaffeeboiler entnommen wird. Die Anweisungen zur Entlüftung der Brühgruppen finden sich in der Installationsanleitung.
<div>WARNUNG GEFÄHRLICHE SPANNUNG. UNTERBRECHEN SIE DIE STROMVERSORGUNG, BEVOR SIE ARBEITEN AN DER MASCHINE DURCHFÜHREN.</div>	

Einschalten der Espressomaschine


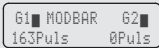




Beschreibung

Nachstehend ist die Vorgehensweise zum Einschalten der Espressomaschine beschrieben.

- Diesen Ablauf sorgfältig einhalten, um Schäden an der Espressomaschine zu vermeiden.

- Sicherstellen, dass die Espressomaschine am Wassernetz angeschlossen ist.
- Kontrollieren, dass die Boiler mit Wasser gefüllt wurden.

Display	Bedienungsablauf
 	<p>1</p>   <p>Den Hauptschalter auf 1 stellen.</p> <p>Um den Startvorgang abzuschließen, drücken Sie eine beliebige Taste. Der links dargestellte Bildschirm wird angezeigt. Wenn die eingestellte Temperatur erreicht ist, schalten sich diese Rechtecke aus und alle Lichter der Tasten leuchten auf (wenn im Menü Barista aktiviert). Nun ist die Maschine einsatzbereit. Während des normalen Betriebs der Maschine zeigt das Blinken der Rechtecke die intermittierende Erwärmung an, die zur Aufrechterhaltung der Temperatur notwendig ist.</p> <p>2</p>



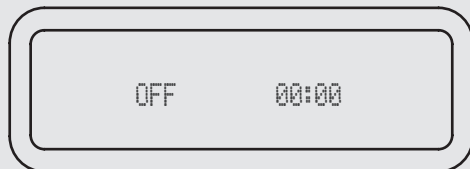
WARNUNG



GEFÄHRliche SPANNUNG. UNTERBRECHEN SIE DIE STROMVERSORGUNG, BEVOR SIE ARBEITEN AN DER MASCHINE DURCHFÜHREN.

Vorgehensweise zum Abschalten

Abschalten der Espressomaschine



Beschreibung

Nachstehend ist die Vorgehensweise zum Abschalten der Espressomaschine beschrieben.

- Diesen Ablauf sorgfältig einhalten, um Schäden an der Espressomaschine zu vermeiden.

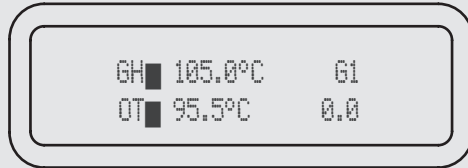
- Diese Maschine besitzt zwei Ausschaltmodalitäten: Die eine schaltet alle Komponenten im Inneren der Espressomaschine ab, während die andere die Stromversorgung der gesamten Espressomaschine unterbricht.

Display	Bedienungsablauf
	<p>1 Nachstehend ist die Vorgehensweise zum Abschalten der Espressomaschine unter Sicherheitsbedingungen erläutert.</p>
	<p>2 Die links dargestellte Meldung wird bei eingeschalteter Espressomaschine angezeigt.</p>
	<p>3 Die links dargestellte Meldung wird bei ausgeschalteter Espressomaschine angezeigt.</p>
	<p>4 Bei Wartungsarbeiten oder bei Eintreten anderer Bedingungen, die dies erforderlich machen, den Schalter auf 0 stellen. Die Espressomaschine ist nun abgeschaltet und auf dem Display erscheint keinerlei Anzeige. Es ist wichtig, dass dieser Ablauf beim Abschalten der Maschine eingehalten wird. Andernfalls könnte die Elektronik Schaden nehmen.</p>



Aufruf der Programmierungsfunktion

Programmierungsfunktionen



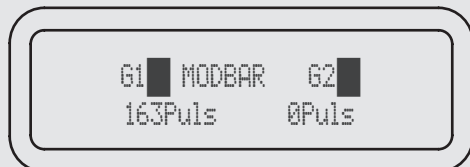
Beschreibung

- Zur Änderung der Werte eines beliebigen Parameters muss der Bediener zunächst die Programmierungsfunktion aufrufen.
- Innerhalb der Programmierungsfunktion bestehen zwei verschiedene Ebenen, die das Programmieren spezifischer Parameter gestatten.
- Es handelt sich um folgende Ebenen:
 - **Barista- Programmierung** - Die in dieser Ebene enthaltenen Parameter können vom Bediener geändert werden, um die Qualität des Espresso-Kaffees zu bestimmen. Zum Aufruf dieser Funktion ist kein Passwort erforderlich.

Display	Bedienungsablauf
	Programmierung durch den "Barista"
	1 Wenn die Espressomaschine eingeschaltet ist, die Taste T3 betätigen und gedrückt halten OK . Nach ca. 5 Sekunden erscheint folgende Anzeige.
	2 Dies ist die Programmierenebene „Barista“. Um die Brühmenge für jede Taste zu programmieren, die Kaffeekeessel einzustellen, die Preinfusion einzustellen und den Widerstand zu aktivieren/deaktivieren
	3 Um den Programmiermodus zu verlassen, blättern Sie mit den Tasten T1 < oder T2 > zum Ausgangsmenü. Drücken Sie die Taste T3 OK , um das Verlassen zu bestätigen, oder drücken Sie gleichzeitig die Tasten T2 und T3.

Aufruf der Programmierungsfunktion

Programmierungsfunktionen



Beschreibung

Funktion ist ein Techniker- Passwort erforderlich.

- **Techniker- Programmierung** - Die in dieser Ebene enthaltenen Parameter können vom Techniker geändert werden, um die Leistungen der Espressomaschine zu bestimmen. Diese Parameter werden fabrikseitig eingestellt und zur Regelung ist der Eingriff eines Fachtechnikers erforderlich. Die Fa. Marzocco empfiehlt, auf dieser Ebene keine Änderungen vorzunehmen. Zum Aufruf dieser


Display	Bedienungsablauf
<div> <div>G1 MODBAR 163Puls G2 0Puls</div> <div>Enter Password</div> </div>	<p align="center">Programmierung durch den "Techniker"</p> <p>4 Wenn die Espressomaschine eingeschaltet ist, die Taste T3 betätigen und gedrückt halten OK. Nach ca. 10 Sekunden erscheint folgende Anzeige.</p> <p>Dies ist die „technische“ Programmier Ebene. Geben Sie das Passwort ein und drücken Sie die Tasten T1 ← und T2 →, um zwischen den verfügbaren Parametern zu wechseln, drücken Sie die Taste T3 OK zur Bestätigung.</p> <p>5 Hinweis: Zum Verlassen der Programmierung muss das Menü zum Verlassen der Programmierungsfunktion angewählt werden. Andernfalls müssen gleichzeitig die Tasten T2 und T3 gedrückt werden.</p>

Spülung der Brühgruppen



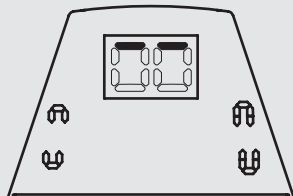
Beschreibung

- Dieser Parameter gestattet dem Bediener das automatische Spülen der Brühgruppen durch Ausführung mehrerer Reinigungszyklen.
- Diese Espressomaschine verfügt über eine in die Elektronik integrierte Brühgruppen-Spülfunktion (Ausspülen mit Wasserstrahlen).
- Der Ausspül-Ablauf soll dem Bediener mehr Flexibilität und Freiheit im Hinblick auf diesen Vorgang einräumen.

Display	Bedienungsablauf
	<p>1 Bei eingeschalteter Maschine müssen zur Aktivierung des Spülvorgangs gleichzeitig die Tasten T1  und T3 OK betätigt und gedrückt gehalten werden. Auf diese Weise wird das Spülen der einzelnen Brühgruppe aktiviert.</p> <p>2 Wenn er aktiviert ist, wird die Wasserpumpe eingeschaltet und das elektrische Ventil der zu spülenden Brühgruppe schaltet den Zyklus ein und aus. Es sind ca. 10 Zyklen im Abstand von 4 Sekunden vorprogrammiert. Um den Spülvorgang von Hand zu unterbrechen, eine beliebige Taste drücken.</p> <p>HINWEIS: zum korrekten Spülen der Brühgruppen, eine kleine Menge Reinigungsmittel in ein Blindsieb geben und dieses an der zu spülenden Brühgruppe anbringen, bevor der Spülvorgang eingeleitet wird. Die Brühgruppe unter Verwendung eines normalen Filters mehrmals mit heißem Wasser nachspülen.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-top: 10px;"> <p style="text-align: center;">⚠ ACHTUNG ⚠</p> <p>DIE MEISTEN REINIGUNGSMITTEL BILDEN WÄHREND DES REINIGUNGSVORGANGS SCHAUM. DIESER SCHAUM SAMMELT SICH IM AUSFLUSS AN UND KANN DAS ORDNUNGSGEMÄSSE ABFLIEßEN DES SCHMUTZWASSERS BEHINDERN. NUR EINE BRÜHGRUPPE AUF EINMAL SPÜLEN. DAS GLEICHZEITIGE SPÜLEN MEHRERER BRÜHGRUPPEN KÖNNTE ZUM ÜBERLAUFEN DES AUSFLUSSES FÜHREN</p> </div>

Programmierung durch den Barista (nur bei Espresso-Modellen ABR)

Brewratio



Beschreibung

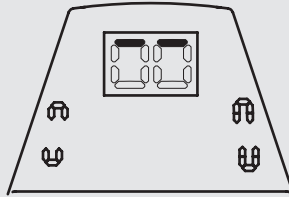
Zum Wiegen des leeren oder mit Kaffee-
pulver gefüllten Filterhalters, folgender-
maßen vorgehen.

- Dieser Parameter speichert die Brühwer-
te gemäß der Brewratio-Technologie.
- Diese Werte können auch manuell in der
Softwareeinstellung verändert werden.

- Um mit dem Brewratio-Modus zu brü-
hen, muss dieser Modus in der Soft-
wareeinstellung eingegeben werden.
- Brühverhältnis: dieser Modus ist das
Verhältnis zwischen Kaffeepulver und
Gewicht des Getränks

Display	Bedienungsablauf
	<p style="text-align: center;">Wiegen des Präzisions-Siebträgers</p> <p>1 Wenn die Espressomaschine eingeschaltet ist, den Hebel für mehr als 2 Sekunden nach unten betätigen, die beiden unteren LEDs beginnen zu blinken und die Chrono-Segmente drehen sich.</p> <p>Wenn die unteren LEDs aufhören zu blinken, den leeren Präzisions-Siebträger in den Schlitz am Gitter einsetzen, wie in Kapitel 8 beschrieben. Der Wert wird automatisch erfasst.</p> <p>2 Dieser Vorgang muss bei der Erstinstallation durchgeführt werden, auch wenn er jederzeit wiederholt werden kann (z. B. bei Verwendung eines neuen Siebträger-Sets).</p> <p>3 Wenn die unteren LEDs erlöschen und die Chrono-Segmente aufhören, sich zu drehen, ist die Kalibrierung des Präzisions-Siebträgers abgeschlossen.</p>

Brewratio



Beschreibung

Zum Wiegen des leeren oder mit Kaffeepulver gefüllten Filterhalters, folgendermaßen vorgehen.

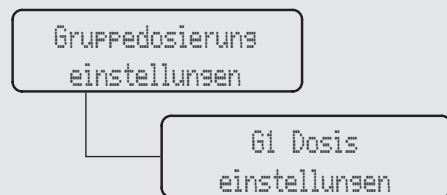
- Dieser Parameter speichert die Brühwerte gemäß der Brewratio-Technologie.
- Diese Werte können auch manuell in der Softwareeinstellung verändert werden.

- Um mit dem Brewratio-Modus zu brühen, muss dieser Modus in der Softwareeinstellung eingegeben werden.
- Brühverhältnis: dieser Modus ist das Verhältnis zwischen Kaffeepulver und Gewicht des Getränks

Display	Bedienungsablauf
	<p>Wiegen des mit Kaffeepulver gefüllten Präzisions-Siebträgers</p> <p>4 Wenn die Espressomaschine eingeschaltet ist, den Hebel für mehr als 2 Sekunden nach oben betätigen, die beiden oberen LEDs beginnen zu blinken und die Chrono-Segmente drehen sich.</p> <p>Wenn die oberen LEDs aufhören zu blinken, den mit Kaffeepulver gefüllten Präzisions-Siebträger in den Schlitz am Gitter einsetzen, wie in Kapitel 8 beschrieben. Der Wert wird automatisch erfasst.</p> <p>5 Dieser Vorgang muss bei der Erstinstallation durchgeführt werden, auch wenn er jederzeit wiederholt werden kann (z. B. bei Verwendung eines neuen Siebträger-Sets).</p> <p>6 Wenn die oberen LEDs erlöschen und die Chrono-Segmente aufhören, sich zu drehen, ist die Kalibrierung des Präzisions-Siebträgers abgeschlossen.</p>

Programmierung durch den Barista

Programmierung Dosen



Beschreibung

- Dieser Parameter erlaubt es dem Benutzer, die Espressomenge (Brühmenge) für jede Auswahlanzeige zu programmieren.
- Die Brühmenge kann in Form von Zeit (sec.), Impulsen oder Masse eingestellt werden.
- Nach der Programmierung leuchtet die Auswahlanzeige weiterhin auf.
- Es ist möglich, die Dosis sowohl für einen kurzen als auch für einen langen Shot auf der gleichen Auswahlanzeige einzustellen.
- IMPULSE-Modus: Kontrolle der Dosierung in Volumen
- MASSE-Modus: Kontrolle der Dosierung in Masse
- BREWRATIO-Modus: Verhältnis zwischen Kaffeepulver und Gewicht des Getränks

Display	Bedienungsablauf
	1 Wenn die Espressomaschine eingeschaltet ist, zum Aufruf der Programmierungsfunktion durch den "Barista" die Taste T3 OK betätigen und gedrückt halten. Nach ca. 5 Sekunden erscheint folgende Anzeige.
	2 Zur Anzeige des nachstehenden Menüs, die Tasten T1 < oder T2 > betätigen.
	3 Zum Aufruf der Dosen-Programmierung die Taste T3 OK drücken.
	4 Drücken Sie die Taste T3 OK um auf das Menü zuzugreifen, und navigieren Sie anschließend mit T1 < und T2 > um zwischen DOSIERUNG , MASSE und BREWRATIO .

Programmierung Dosen

Beschreibung

- Dieser Parameter erlaubt es dem Benutzer, die Espressomenge (Brühmenge) für jede Auswahlanzeige zu programmieren.
- Die Brühmenge kann in Form von Zeit (sec.), Impulsen oder Masse eingestellt werden.
- Nach der Programmierung leuchtet die Auswahlanzeige weiterhin auf.
- Es ist möglich, die Dosis sowohl für

einen kurzen als auch für einen langen Shot auf der gleichen Auswahlanzeige einzustellen.

- IMPULSE-Modus: Kontrolle der Dosierung in Volumen
- MASSE-Modus: Kontrolle der Dosierung in Masse
- BREWRATIO-Modus: Verhältnis zwischen Kaffeepulver und Gewicht des Getränks

Gruppedosierung
einstellungen

G1 Dosis
einstellungen

Display	Bedienungsablauf
<div>G1 ↑ Kurze DOSIERUNG</div>	<p>5 Die Taste T3 OK zum Aufrufen des Menüs drücken. Anhand der Tasten T1 < und T2 > die Funktion DOSIERUNG, RÜCKMELDUNG, 3 SEK SPÜLEN und ENDLOS, anwählen und zur Bestätigung nochmals die Taste T3 OK drücken.</p>
<div>↑ Short Program Volume Dose</div>	<p>6 Zum Aufruf der Dosen-Programmierung die Taste T3 OK drücken.</p>
<div>Enter um Menu zu verlassen</div> <div>Taste z Stoppen 10 Pulse 1s</div>	
<div>G1B1 gespeichert. 10 Pulse</div>	<p>7 Um die Brühzeit eines kurzen Shotts einzustellen, ist es notwendig, den Ausgabehebel zu betätigen, bis Wasser aus der Gruppe fließt, und den Ausgabehebel erneut zu betätigen, um die gewünschte Dosis zu stoppen und zu speichern.</p>

Programmierung durch den Barista

Programmierung Dosen

Beschreibung

- Dieser Parameter erlaubt es dem Benutzer, die Espressomenge (Brühmenge) für jede Auswahlanzeige zu programmieren.
- Die Brühmenge kann in Form von Zeit (sec.), Impulsen oder Masse eingestellt werden.
- Nach der Programmierung leuchtet die Auswahlanzeige weiterhin auf.
- Es ist möglich, die Dosis sowohl für einen kurzen als auch für einen langen Shot auf der gleichen Auswahlanzeige einzustellen.
- IMPULSE-Modus: Kontrolle der Dosierung in Volumen
- MASSE-Modus: Kontrolle der Dosierung in Masse
- BREWRATIO-Modus: Verhältnis zwischen Kaffeepulver und Gewicht des Getränks

Gruppedosierung
einstellungen

G1 Dosis
einstellungen

Display	Bedienungsablauf
G1 ↑ Kurze Bezug 30	8 Zur Anzeige der Dosis der einzelnen Tasten die Tasten T1 < oder T2 > betätigen. Bei Betätigung der Taste T3 OK, blinkt der Dosis-Wert, der anhand der Tasten T1 < oder T2 > geändert werden kann. Zur Bestätigung des gewünschten Werts die Taste T3 OK drücken.
G1 ↑ Lange RÜCKMELDUNG	9 Die Taste T3 OK zum Aufrufen des Menüs drücken. Anhand der Tasten T1 < und T2 > die Funktion DOSIERUNG, RÜCKMELDUNG, 3 SEK SPÜLEN und ENDLOS, anwählen und zur Bestätigung nochmals die Taste T3 OK drücken.
G1 ↓ Kurze DOSIERUNG	10 Die Taste T3 OK zum Aufrufen des Menüs drücken. Anhand der Tasten T1 < und T2 > die Funktion DOSIERUNG, RÜCKMELDUNG, 3 SEK SPÜLEN und ENDLOS, anwählen und zur Bestätigung nochmals die Taste T3 OK drücken.
↓ Short Program Volume Dose	11 Zum Aufruf der Dosen-Programmierung die Taste T3 OK drücken.

Programmierung Dosen

Beschreibung







- Dieser Parameter erlaubt es dem Benutzer, die Espressomenge (Brühmenge) für jede Auswahlanzeige zu programmieren.
- Die Brühmenge kann in Form von Zeit (sec.), Impulsen oder Masse eingestellt werden.
- Nach der Programmierung leuchtet die Auswahlanzeige weiterhin auf.
- Es ist möglich, die Dosis sowohl für

einen kurzen als auch für einen langen Shot auf der gleichen Auswahlanzeige einzustellen.

- IMPULSE-Modus: Kontrolle der Dosierung in Volumen
- MASSE-Modus: Kontrolle der Dosierung in Masse
- BREWRATIO-Modus: Verhältnis zwischen Kaffeepulver und Gewicht des Getränks

Gruppedosierung
einstellungen

G1 Dosis
einstellungen

Display	Bedienungsablauf
<div>Enter um Menü zu verlassen</div> <div>Taste z Stoppen 10 Pulse 1s</div> <div>G1B1 gespeich. 10 Pulse</div>	<p>12 Um die Brühzeit eines kurzen Shotts einzustellen, ist es notwendig, den Ausgabehebel zu betätigen, bis Wasser aus der Gruppe fließt, und den Ausgabehebel erneut zu betätigen, um die gewünschte Dosis zu stoppen und zu speichern.</p>
<div>G1 ↓ Kurze Bezug 60</div>	<p>13 Zur Anzeige der Dosis der einzelnen Tasten die Tasten T1  oder T2  betätigen. Bei Betätigung der Taste T3 OK, blinkt der Dosis-Wert, der anhand der Tasten T1  oder T2  geändert werden kann. Zur Bestätigung des gewünschten Werts die Taste T3 OK drücken.</p>
<div>G1 ↓ Lanse 3 SEK SPÜLEN</div>	<p>14 Die Taste T3 OK zum Aufrufen des Menüs drücken. Anhand der Tasten T1  und T2  die Funktion DOSIERUNG, RÜCKMELDUNG, 3 SEK SPÜLEN und ENDLOS, anwählen und zur Bestätigung nochmals die Taste T3 OK drücken.</p>

Programmierung durch den Barista

Programmierung Dosen

Gruppedosierung
einstellungen

G1 Dosis
einstellungen

Beschreibung

- Dieser Parameter erlaubt es dem Benutzer, die Espressomenge (Brühmenge) für jede Auswahlanzeige zu programmieren.
- Die Brühmenge kann in Form von Zeit (sec.), Impulsen oder Masse eingestellt werden.
- Nach der Programmierung leuchtet die Auswahlanzeige weiterhin auf.
- Es ist möglich, die Dosis sowohl für einen kurzen als auch für einen langen Shot auf der gleichen Auswahlanzeige einzustellen.
- IMPULSE-Modus: Kontrolle der Dosierung in Volumen
- MASSE-Modus: Kontrolle der Dosierung in Masse
- BREWRATIO-Modus: Verhältnis zwischen Kaffeepulver und Gewicht des Getränks

Display	Bedienungsablauf
<div>G1 Dosis Beenden</div>	<p>15 Zur Anzeige der Funktion zum Verlassen des Menüs die Taste T1 < oder T2 > drücken. Zum Rücksprung in die "Barista"- Programmierung die Taste T3 OK betätigen.</p> <p>16 Zur Programmierung der übrigen Parameter, die Tasten T1 < oder T2 > drücken.</p>
<div>G1 MODBAR G2 163Puls 0Puls</div>	<p>17 Zum Verlassen der Programmierung und Rückkehr zum normalen Betrieb der Espressomaschine gleichzeitig die Tasten T2 > und T3 OK drücken.</p>

Programmierung Dosen

Beschreibung

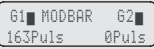
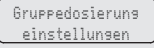
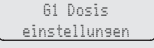
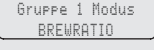
- Dieser Parameter erlaubt es dem Benutzer, die Espressomenge (Brühmenge) für jede Auswahlanzei zu programmieren.
- Die Brühmenge kann in Form von Zeit (sec.), Impulsen oder Masse eingestellt werden.
- Nach der Programmierung leuchtet die Auswahlanzei weiterhin auf.
- Es ist möglich, die Dosis sowohl für

einen kurzen als auch für einen langen Shot auf der gleichen Auswahlanzei einzustellen.

- IMPULSE-Modus: Kontrolle der Dosierung in Volumen
- MASSE-Modus: Kontrolle der Dosierung in Masse
- BREWRATIO-Modus: Verhältnis zwischen Kaffeepulver und Gewicht des Getränks

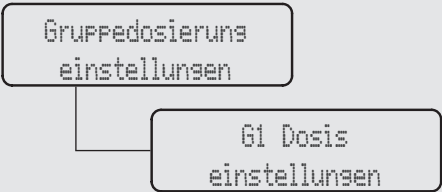
Gruppedosierung
einstellungen

G1 Dosis
einstellungen

Display	Bedienungsablauf
	1 Wenn die Espressomaschine eingeschaltet ist, zum Aufruf der Programmierungsfunktion durch den "Barista" die Taste T3 OK betätigen und gedrückt halten. Nach ca. 5 Sekunden erscheint folgende Anzeige.
	2 Zur Anzeige des nachstehenden Menüs, die Tasten T1 < oder T2 > betätigen.
	3 Zum Aufruf der Dosen-Programmierung die Taste T3 OK drücken.
	4 Drücken Sie die Taste T3 OK um auf das Menü zuzugreifen, und navigieren Sie anschließend mit T1 < und T2 > um zwischen DOSIERUNG, MASS und BREWRATIO.

Programmierung Dosen

Beschreibung



- Dieser Parameter erlaubt es dem Benutzer, die Espressomenge (Brühmenge) für jede Auswahlanzei zu programmieren.
- Die Brühmenge kann in Form von Zeit (sec.), Impulsen oder Masse eingestellt werden.
- Nach der Programmierung leuchtet die Auswahlanzei weiterhin auf.
- Es ist möglich, die Dosis sowohl für einen kurzen als auch für einen langen Shot auf der gleichen Auswahlanzei einzustellen.
- IMPULSE-Modus: Kontrolle der Dosierung in Volumen
- MASSE-Modus: Kontrolle der Dosierung in Masse
- BREWRATIO-Modus: Verhältnis zwischen Kaffeepulver und Gewicht des Getränks

Display	Bedienungsablauf
<div>G1 ↑ Brew Ratio 1:2.00</div>	<div>4</div> <p>Betätigen Sie die Taste T1 < oder T2 >, um die Dosis für jede Taste zu sehen. Durch Betätigen der Taste T3 OK blinkt der Wert der Dosis. Verwenden Sie die Taste T1 < oder T2 > um den Wert zu ändern, betätigen Sie die Taste T3 OK, um den gewünschten Wert zu bestätigen.</p>
<div>G1 ↑Lanee KAFFEE WIEGEN</div>	<div>5</div> <p>Betätigen Sie die Taste T1 < oder T2 >, um die Kaffee-Masse für jede Gruppe zu sehen Durch Betätigen der Taste T3 OK blinkt der Wert. Verwenden Sie die Taste T1 < oder T2 > um den Wert zu ändern, betätigen Sie die Taste T3 OK, um den gewünschten Wert zu bestätigen.</p>
<div>G1 ↓Lanee PF WIEGEN</div>	<div>6</div> <p>Betätigen Sie die Taste T1 < oder T2 >, um die Siebträger-Masse für jede Gruppe zu sehen. Durch Betätigen der Taste T3 OK blinkt der Wert. Verwenden Sie die Taste T1 < oder T2 > um den Wert zu ändern, betätigen Sie die Taste T3 OK, um den gewünschten Wert zu bestätigen.</p>
<div>G1 ST Masse 800.0g</div>	<div>7</div> <p>Betätigen Sie die Taste T1 < oder T2 >, um die Siebträger-Masse für jede Gruppe zu sehen. Durch Betätigen der Taste T3 OK blinkt der Wert. Verwenden Sie die Taste T1 < oder T2 > um den Wert zu ändern, betätigen Sie die Taste T3 OK, um den gewünschten Wert zu bestätigen.</p>

Programmierung Dosen

Gruppedosierung
einstellungen

G1 Dosis
einstellungen

Beschreibung

- Dieser Parameter erlaubt es dem Benutzer, die Espressomenge (Brühmenge) für jede Auswahlanzei zu programmieren.
- Die Brühmenge kann in Form von Zeit (sec.), Impulsen oder Masse eingestellt werden.
- Nach der Programmierung leuchtet die Auswahlanzei weiterhin auf.
- Es ist möglich, die Dosis sowohl für

einen kurzen als auch für einen langen Shot auf der gleichen Auswahlanzei einzustellen.

- IMPULSE-Modus: Kontrolle der Dosierung in Volumen
- MASSE-Modus: Kontrolle der Dosierung in Masse
- BREWRATIO-Modus: Verhältnis zwischen Kaffeepulver und Gewicht des Getränks

Display	Bedienungsablauf
<div>G1 Kaffee Masse 14.0g</div>	<p>8 Betätigen Sie die Taste T1 < oder T2 >, um die Kaffee-Masse für jede Gruppe zu sehen. Durch Betätigen der Taste T3 OK blinkt der Wert. Verwenden Sie die Taste T1 < oder T2 > um den Wert zu ändern, betätigen Sie die Taste T3 OK, um den gewünschten Wert zu bestätigen.</p>
<div>G1 Dosis Beenden</div>	<p>9 Zur Anzeige der Funktion zum Verlassen des Menüs die Taste T1 < oder T2 > drücken. Zum Rücksprung in die "Barista"- Programmierung die Taste T3 OK betätigen.</p> <p>10 Zur Programmierung der übrigen Parameter, die Tasten T1 < oder T2 > drücken.</p>
<div>G1 MODBAR G2 163Puls 0Puls</div>	<p>11 Zum Verlassen der Programmierung und Rückkehr zum normalen Betrieb der Espressomaschine gleichzeitig die Tasten T2 > und T3 OK drücken.</p>

Programmierung durch den Barista

Programmierung Dosen

Beschreibung

- Mit diesem Parameter kann der Bediener alle eingestellten Dosen löschen.

Gruppedosierung
einstellungen

Gruppedosierung
zurücksetzen

Display	Bedienungsablauf
<div> G1 MODBAR G2 163Puls 0Puls </div>	1 Wenn die Espressomaschine eingeschaltet ist, zum Aufruf der Programmierungsfunktion durch den "Barista" die Taste T3 OK betätigen und gedrückt halten. Nach ca. 5 Sekunden erscheint folgende Anzeige.
<div> Gruppedosierung einstellungen </div>	2 Zum Aufruf der Dosen-Programmierung die Taste T3 OK drücken.
<div> Gruppedosierung zurücksetzen </div>	3 Drücken Sie die Taste T3 OK , um den Vorgang zu bestätigen.
<div> Reset Fullmengen </div>	4 Jetzt sind alle Einstellungen gelöscht.








Programmierung Dosen

Beschreibung

- Mit diesem Parameter kann der Bediener alle eingestellten Dosen löschen.

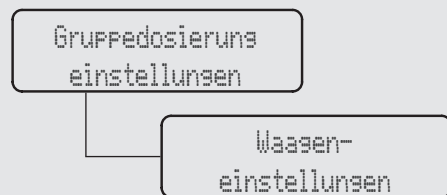
Gruppedosierung
einstellungen

Gruppendosierung
zurücksetzen

Display	Bedienungsablauf
<div>Gruppendosierung Beenden</div>	<p>5 Zur Anzeige der Funktion zum Verlassen des Menüs die Taste T1  oder T2  drücken. Zum Rücksprung in die "Barista"- Programmierung die Taste T3 OK betätigen.</p> <p>6 Zur Programmierung der übrigen Parameter, die Tasten T1  oder T2  drücken.</p>
<div>G1  MODBAR G2  163Puls 0Puls</div>	<p>7 Zum Verlassen der Programmierung und Rückkehr zum normalen Betrieb der Espressomaschine gleichzeitig die Tasten T2  und T3 OK drücken.</p>

Programmierung durch den Barista (nur bei Espresso-Modellen ABR)

Programmierung Waage



Beschreibung

- Dieser Parameter erlaubt es dem Benutzer, jede Dosis für jede Auswahlanzeige anzuzeigen und manuell zu ändern.
- Um die Genauigkeit und Konsistenz der Dosen zu erhöhen, wird empfohlen, dass Sie jede Auswahlanzeige einstellen.
- Die Dosis kann durch Impulse oder durch Masse (Gewicht) eingestellt werden.

Display	Bedienungsablauf
	1 Wenn die Espressomaschine eingeschaltet ist, zum Aufruf der Programmierungsfunktion durch den "Barista" die Taste T3 OK betätigen und gedrückt halten. Nach ca. 5 Sekunden erscheint folgende Anzeige.
	2 Zur Anzeige des nachstehenden Menüs, die Tasten T1 < oder T2 > betätigen.
	3 Zum Aufruf der Dosen-Programmierung die Taste T3 OK drücken.
	4 Drücken Sie die Taste T3 OK um in das Menü zu gelangen, und navigieren Sie die Parameter mit den Tasten T1 < und T2 > um den gewünschten Wert einzustellen. Diesen Parameter haben alle Gruppen gemeinsam.

Programmierung Waage

Gruppedosierung
einstellungen

Waagen-
einstellungen

Beschreibung

- Dieser Parameter erlaubt es dem Benutzer, jede Dosis für jede Auswahlanzeige anzuzeigen und manuell zu ändern.
- Um die Genauigkeit und Konsistenz der Dosen zu erhöhen, wird empfohlen, dass Sie jede Auswahlanzeige einstellen.
- Die Dosis kann durch Impulse oder durch Masse (Gewicht) eingestellt werden.

Display	Bedienungsablauf
<div>Waage Beenden</div>	<p>5 Zur Anzeige der Funktion zum Verlassen des Menüs die Taste T1 < oder T2 > drücken. Zum Rücksprung in die "Barista"- Programmierung die Taste T3 OK betätigen.</p>
	<p>6 Zur Programmierung der übrigen Parameter, die Tasten T1 < oder T2 > drücken.</p>
<div>G1 ■ MODBAR G2 ■ 163Puls 0Puls</div>	<p>7 Zum Verlassen der Programmierung und Rückkehr zum normalen Betrieb der Espressomaschine gleichzeitig die Tasten T2 > und T3 OK drücken.</p>

Programmierung durch den Barista

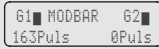
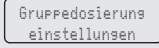
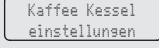
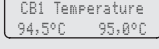
Kaffeeboiler

Beschreibung

Gruppedosierung
einstellungen

Kaffee Kessel
einstellungen

- Dieser Parameter gestattet dem Bediener die Programmierung der Temperatur des Kaffeeboilers. Jede Brühgruppe kann anders programmiert werden.
- Bei einer Espressomaschine mit 1 Gruppe können Sie nur den Kaffeeessel 1 einstellen, bei einer Espressomaschine mit 2 Gruppen können Sie auch den Kaffeeessel 2 einstellen

Display	Bedienungsablauf
	1 Wenn die Espressomaschine eingeschaltet ist, zum Aufruf der Programmierungsfunktion durch den "Barista" die Taste T3 OK betätigen und gedrückt halten. Nach ca. 5 Sekunden erscheint folgende Anzeige.
	2 Zur Anzeige des nachstehenden Menüs, die Tasten T1 < oder T2 > betätigen.
	3 Zum Aufruf des Menüs die Taste T3 OK drücken.
	4 Zum Aufruf des Menüs die Taste T3 OK drücken. Zum Einstellen der Temperatur die Tasten T1 < und T2 > betätigen und zur Bestätigung des Werts die Taste T3 OK drücken. Die links angezeigte Temperatur ist die Ist-Temperatur der Gruppe, während die rechts angezeigte Temperatur die Soll-Temperatur ist.

Kaffeeboiler

Beschreibung

- Dieser Parameter gestattet dem Bediener die Programmierung der Temperatur des Kaffeeboilers. Jede Brühgruppe kann anders programmiert werden.
- Bei einer Espressomaschine mit 1 Gruppe können Sie nur den Kaffeeessel 1 einstellen, bei einer Espressomaschine mit 2 Gruppen können Sie auch den Kaffeeessel 2 einstellen

Gruppedosierung
einstellungen

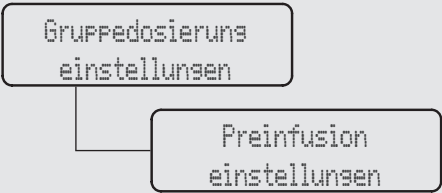
Kaffee Kessel
einstellungen

Display	Bedienungsablauf
<div>CB einstellen Beenden</div>	<p>5 Zur Anzeige der Funktion zum Verlassen des Menüs die Taste T1 < oder T2 > drücken. Zum Rücksprung in die "Barista"- Programmierung die Taste T3 OK betätigen.</p>
	<p>6 Zur Programmierung der übrigen Parameter, die Tasten T1 < oder T2 > drücken.</p>
<div>G1 MODBAR G2 163Puls 0Puls</div>	<p>7 Zum Verlassen der Programmierung und Rückkehr zum normalen Betrieb der Espressomaschine gleichzeitig die Tasten T2 > und T3 OK drücken.</p>

Programmierung durch den Barista

Vorinfusion oder Vor-Abgabe

Beschreibung



- Dieser Parameter gestattet dem Bediener die Programmierung der Vorinfusionszeit von Wasser und Kaffee. Jede Brühgruppe kann anders programmiert werden.
- Die Vor-Infusion gestattet die Einstellung von nur zwei Werten pro Brühgruppe. Die Zeit (in Sekunden) während deren das Ausgabeventil während der Vor-Abgabe offen bleibt, und die Zeit (in Sekunden)

während deren das Abgabeventil während der Vor- Abgabe geschlossen bleibt. Während dieser Zeit bleibt die Pumpe inaktiv. Nach Beendigung der Vor-Infusion wird die normale Espresso-Ausgabe bis zum Abschluss fortgesetzt.

- Bei einer Espressomaschine, die aus zwei Gruppen besteht, werden diese als Gruppe 1 und Gruppe 2 bezeichnet.

Display	Bedienungsablauf
	1 Wenn die Espressomaschine eingeschaltet ist, zum Aufruf der Programmierungsfunktion durch den “Barista” die Taste T3 OK . betätigen und gedrückt halten. Nach ca. 5 Sekunden erscheint folgende Anzeige.
	2 Zur Anzeige des nachstehenden Menüs, die Tasten T1 < oder T2 > betätigen.
	3 Zum Aufruf des Menüs die Taste T3 OK drücken.
	4 Zur Wahl der Brühgruppe, deren Parameter eingestellt werden sollen, die Tasten T1 < oder T2 > drücken. Bei Betätigung der Taste T3 OK blinkt der erste Wert. Anhand der Tasten T1 < und T2 > den gewünschten Wert einstellen und zur Bestätigung die Taste T3 OK drücken. Den Vorgang zur Einstellung des zweiten Werts wiederholen. Zum Einstellen der Preinfusionszeit von mindestens 2 Sekunden.

Vorinfusion oder Vor-Abgabe

Beschreibung

Gruppedosierung
einstellungen

Preinfusion
einstellungen

- Dieser Parameter gestattet dem Bediener die Programmierung der Vorinfusionszeit von Wasser und Kaffee. Jede Brühgruppe kann anders programmiert werden.
- Die Vor-Infusion gestattet die Einstellung von nur zwei Werten pro Brühgruppe. Die Zeit (in Sekunden) während deren das Ausgabeventil während der Vor-Abgabe offen bleibt, und die Zeit (in Sekunden)

während deren das Abgabeventil während der Vor- Abgabe geschlossen bleibt. Während dieser Zeit bleibt die Pumpe inaktiv. Nach Beendigung der Vor-Infusion wird die normale Espresso-Ausgabe bis zum Abschluss fortgesetzt.

- Bei einer Espressomaschine, die aus zwei Gruppen besteht, werden diese als Gruppe 1 und Gruppe 2 bezeichnet.

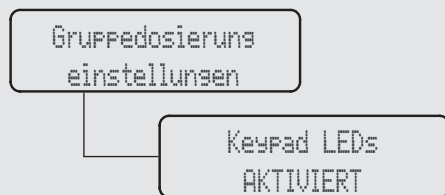
Display	Bedienungsablauf
Preinfusion OHNE PUMPE	5 Zum Aufruf des Menüs die Taste T3 OK drücken. Zur Wahl zwischen OHNE PUMPE und MIT PUMPE die Tasten T1 < und T2 > betätigen. Zur Bestätigung der Auswahl die Taste T3 OK drücken.
Preinfusion Beenden	6 Zur Anzeige der Funktion zum Verlassen des Menüs die Taste T1 < oder T2 > drücken. Zum Rücksprung in die "Barista"- Programmierung die Taste T3 OK betätigen.
	7 Zur Programmierung der übrigen Parameter, die Tasten T1 < oder T2 > drücken.
61 MODBAR 62 163Puls 0Puls	8 Zum Verlassen der Programmierung und Rückkehr zum normalen Betrieb der Espressomaschine gleichzeitig die Tasten T2 > und T3 OK drücken.

Programmierung durch den Barista

Keypad LEDs

Beschreibung

- Mit diesem Parameter kann der Bediener die LED der Tastatur aktivieren/deaktivieren.



Display	Bedienungsablauf
<div> G1 MODBAR G2 163Puls 0Puls </div>	1 Wenn die Espressomaschine eingeschaltet ist, zum Aufruf der Programmierungsfunktion durch den "Barista" die Taste T3 OK betätigen und gedrückt halten. Nach ca. 5 Sekunden erscheint folgende Anzeige.
<div> Gruppedosierungseinstellungen </div>	2 Zur Anzeige des nachstehenden Menüs, die Tasten T1 < oder T2 > betätigen.
<div> Keypad LEDs AKTIVIERT </div>	3 Zum Aufruf des Menüs die Taste T3 OK drücken. Zur Wahl zwischen AKTIVIERT und DEAKTIVIERT die Tasten T1 < und T2 > betätigen. Zur Bestätigung der Auswahl die Taste T3 OK drücken.
	4 Zur Programmierung der übrigen Parameter, die Tasten T1 < oder T2 > drücken.

Keypad LEDs

Beschreibung

- Mit diesem Parameter kann der Bediener die LED der Tastatur aktivieren/deaktivieren.

Gruppodosierung
einstellungen

Keypad LEDs
AKTIVIERT

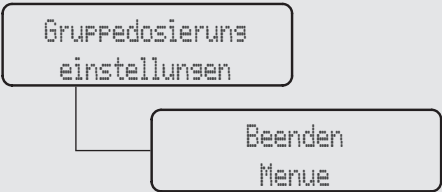
Display	Bedienungsablauf
<div>61 MODBAR 62</div> <div>163Puls 0Puls</div>	<p>5 Zum Verlassen der Programmierung und Rückkehr zum normalen Betrieb der Espressomaschine gleichzeitig die Tasten T2 ➤ und T3 OK drücken.</p>

Programmierung durch den Barista

Verlassen des Menüs

Beschreibung

- Dieser Parameter gestattet es dem Bediener, die “Barista”-Programmierung zu verlassen und den normalen Betrieb der Espressomaschine wieder aufzunehmen.



Display	Bedienungsablauf
<div>Beenden Menue</div> <div> G1 MODBAR G2 163Puls 0Puls </div>	<ol style="list-style-type: none"> Zum Verlassen der “Barista”- Programmierung und Rückkehr zum normalen Betrieb der Espressomaschine die Taste T3 OK drücken. Alternativ dazu kann die “Barista”-Programmierung verlassen und der normale Betrieb der Espressomaschine wieder aufgenommen werden, indem gleichzeitig die Tasten T2 > und T3 OK gedrückt werden.

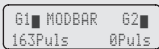
Sprache

Beschreibung

- Dieser Parameter gestattet es dem Techniker, die Anzeigesprache zu ändern.

Enter Password

Sprache
DEUTSCHE

Display	Bedienungsablauf
	1 Wenn die Espressomaschine eingeschaltet ist, die Taste T3 betätigen und gedrückt halten T3 OK . Nach ca. 10 Sekunden erscheint folgende Anzeige.
<p>Enter Password</p>	2 Anhand der Tasten T1 < , T2 > und T3 OK . das Techniker-Passwort eingeben. Wenn das Passwort angenommen wurde, erscheint folgende Anzeige.
<p>Sprache DEUTSCHE</p>	3 Zum Aufruf des Menüs die Taste T3 OK drücken. Zum Weiterschalten zwischen den Parametern die Tasten T1 < und T2 > betätigen. Zur Bestätigung der gewünschten Sprache die Taste T3 OK drücken.
	4 Zur Programmierung der übrigen Parameter, die Tasten T1 < oder T2 > drücken.

Programmierung durch den Techniker

Sprache

Beschreibung

- Dieser Parameter gestattet es dem Techniker, die Anzeigesprache zu ändern.



Display	Bedienungsablauf
<div>Beenden Menue</div>	<p>5 Zum Verlassen des Menüs unter den Parametern mithilfe der Tasten T1 < und T2 > weiterschalten , bis das Menü zum Verlassen der Programmierung erscheint. Zum Verlassen des Menüs und Rückkehr zum normalen Betrieb der Espressomaschine die Taste T3 OK drücken.</p>
<div>G1 MODBAR G2 163Puls 0Puls</div>	<p>6 Zum Verlassen der Programmierung und Rückkehr zum normalen Betrieb der Espressomaschine gleichzeitig die Tasten T2 > und T3 OK drücken.</p>












Maßeinheit Temperatur

Beschreibung

- Dieser Parameter gestattet es dem Techniker, die Temperaturanzeige von Grad Celsius auf Grad Fahrenheit umzustellen und umgekehrt.

Enter Password

Einheit Temp.
CELSIUS

Display	Bedienungsablauf
Enter Password	1 Nach Aufruf des Menüs der "Techniker"-Programmierung und Eingabe des Passwords, die Tasten T1  und T2  betätigen, bis folgende Anzeige erscheint.
Einheit Temp. CELSIUS	2 Zum Aufruf des Menüs die Taste T3  drücken. Zum Weiterschalten zwischen den Parametern die Tasten T1  und T2  betätigen. Zur Bestätigung der gewünschten Option die Taste T3  drücken.
	3 Zur Programmierung der übrigen Parameter, die Tasten T1  oder T2  drücken.
Beenden Menue	4 Zum Verlassen des Menüs unter den Parametern mithilfe der Tasten T1  und T2  weiterschalten , bis das Menü zum Verlassen der Programmierung erscheint. Zum Verlassen des Menüs und Rückkehr zum normalen Betrieb der Espressomaschine die Taste T3  drücken.

Programmierung durch den Techniker

Maßeinheit Temperatur

Enter Password

Einheit Temp.
CELSIUS

Beschreibung

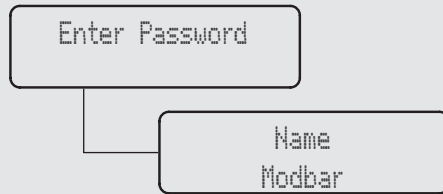
- Dieser Parameter gestattet es dem Techniker, die Temperaturanzeige von Grad Celsius auf Grad Fahrenheit umzustellen und umgekehrt.

Display	Bedienungsablauf
<div> 61 MODBAR 62 163Puls 0Puls </div>	<p>5 Zum Verlassen der Programmierung und Rückkehr zum normalen Betrieb der espressomaschine gleichzeitig die Tasten T2 ➤ und T3 OK drücken.</p>

Programmierung durch den Techniker

Name

Beschreibung

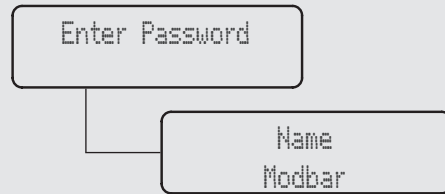


- Dieser Parameter gestattet dem Techniker die Eingabe eines 16 Zeichen langen User-Names.
- Der User-Name wird immer in der zweiten Display-Zeile angezeigt.

Display	Bedienungsablauf
Enter Password	1 Nach Aufruf des Menüs der “Techniker”-Programmierung und Eingabe des Passwords, die Tasten T1 und T2 betätigen, bis folgende Anzeige erscheint.
Name Modbar	2 Zum Aufruf des Menüs die Taste drücken. Zur Wahl des gewünschten Zeichens die Tasten T1 und T2 betätigen und zur Bestätigung des Werts bzw. Fortsetzung der Eingabe die Taste T3 drücken.
	3 Zur Programmierung der übrigen Parameter, die Tasten T1 oder T2 drücken.
Beenden Menue	4 Zum Verlassen des Menüs unter den Parametern mithilfe der Tasten T1 und T2 weiterschalten , bis das Menü zum Verlassen der Programmierung erscheint. Zum Verlassen des Menüs und Rückkehr zum normalen Betrieb der Espressomaschine die Taste T3 drücken.

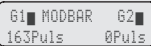
Programmierung durch den Techniker

Name



Beschreibung

- Dieser Parameter gestattet dem Techniker die Eingabe eines 16 Zeichen langen User-Names.
- Der User-Name wird immer in der zweiten Display-Zeile angezeigt.

Display	Bedienungsablauf
	<p>5 Zum Verlassen der Programmierung und Rückkehr zum normalen Betrieb der espressomaschine gleichzeitig die Tasten T2 ➤ und T3 OK drücken.</p>












Anzahl Gruppen

Beschreibung

- Mit diesem Parameter kann der Techniker die Anzahl der Gruppen einstellen.

Enter Password

Anzahl Gruppen
1

Display	Bedienungsablauf
Enter Password	1 Nach Aufruf des Menüs der "Techniker"-Programmierung und Eingabe des Passwords, die Tasten T1  und T2  betätigen, bis folgende Anzeige erscheint.
Anzahl Gruppen 1	2 Zum Aufruf des Menüs die Taste T3  drücken. Zur Wahl zwischen 1 und 2 die Tasten T1  und T2  betätigen. Zur Bestätigung der Auswahl die Taste T3  drücken.
	3 Zur Programmierung der übrigen Parameter, die Tasten T1  oder T2  drücken.
Beenden Menue	4 Zum Verlassen des Menüs unter den Parametern mithilfe der Tasten T1  und T2  weiterschalten , bis das Menü zum Verlassen der Programmierung erscheint. Zum Verlassen des Menüs und Rückkehr zum normalen Betrieb der Espressomaschine die Taste T3  drücken.

Programmierung durch den Techniker

Anzahl Gruppen

Beschreibung

- Mit diesem Parameter kann der Techniker die Anzahl der Gruppen einstellen.

Enter Password

Anzahl Gruppen

1

Display	Bedienungsablauf
<div> 61 MODBAR 62 163Puls 0Puls </div>	<p>5 Zum Verlassen der Programmierung und Rückkehr zum normalen Betrieb der espressomaschine gleichzeitig die Tasten T2 ➤ und T3 OK drücken.</p>

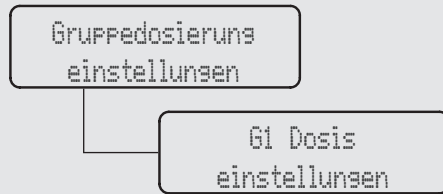
Programmierung Dosen







Beschreibung

- Dieser Parameter erlaubt es dem Benutzer, die Espressomenge (Brühmenge) für jede Auswahlanzeige zu programmieren.
- Die Brühmenge kann in Form von Zeit (sec.), Impulsen oder Masse eingestellt werden.
- Nach der Programmierung leuchtet die Auswahlanzeige weiterhin auf.
- Es ist möglich, die Dosis sowohl für

einen kurzen als auch für einen langen Shot auf der gleichen Auswahlanzeige einzustellen.

- IMPULSE-Modus: Kontrolle der Dosierung in Volumen
- MASSE-Modus: Kontrolle der Dosierung in Masse
- BREWRATIO-Modus: Verhältnis zwischen Kaffeepulver und Gewicht des Getränks

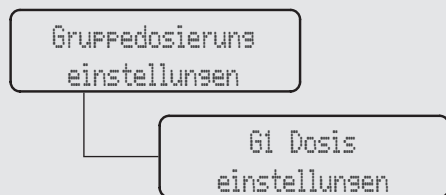


Display	Bedienungsablauf
Enter Password	1 Nach Aufruf des Menüs der “Techniker”-Programmierung und Eingabe des Passwords, die Tasten T1  und T2  betätigen, bis folgende Anzeige erscheint.
Gruppedosierung einstellen	2 Zur Anzeige des nachstehenden Menüs, die Tasten T1  oder T2  betätigen.
G1 Dosis einstellen	3 Zum Aufruf der Dosen-Programmierung die Taste T3 OK drücken.
Gruppe 1 Modus DOSIERUNG	4 Drücken Sie die Taste T3 OK um auf das Menü zuzugreifen, und navigieren Sie anschließend mit T1  und T2  um zwischen DOSIERUNG, MASS und BREWRATIO.

Programmierung durch den Techniker

Programmierung Dosen

Beschreibung



- Dieser Parameter erlaubt es dem Benutzer, die Espressomenge (Brühmenge) für jede Auswahlanzeige zu programmieren.
- Die Brühmenge kann in Form von Zeit (sec.), Impulsen oder Masse eingestellt werden.
- Nach der Programmierung leuchtet die Auswahlanzeige weiterhin auf.
- Es ist möglich, die Dosis sowohl für

einen kurzen als auch für einen langen Shot auf der gleichen Auswahlanzeige einzustellen.

- IMPULSE-Modus: Kontrolle der Dosierung in Volumen
- MASSE-Modus: Kontrolle der Dosierung in Masse
- BREWRATIO-Modus: Verhältnis zwischen Kaffeepulver und Gewicht des Getränks

Display	Bedienungsablauf
<div>G1 ↑ Kurze DOSIERUNG</div>	<p>5 Die Taste T3 OK zum Aufrufen des Menüs drücken. Anhand der Tasten T1 < und T2 > die Funktion DOSIERUNG, RÜCKMELDUNG, 3 SEK SPÜLEN und ENDLOS, anwählen und zur Bestätigung nochmals die Taste T3 OK drücken.</p>
<div>↑ Short Program Volume Dose</div>	<p>6 Zum Aufruf der Dosen-Programmierung die Taste T3 OK drücken.</p>
<div>Enter um Menu zu verlassen</div>	
<div>Taste z Stoppen 10 Pulse is</div>	
<div>G1B1 gespeich. 10 Pulse</div>	<p>7 Um die Brühzeit eines kurzen Shotts einzustellen, ist es notwendig, den Ausgabehebel zu betätigen, bis Wasser aus der Gruppe fließt, und den Ausgabehebel erneut zu betätigen, um die gewünschte Dosis zu stoppen und zu speichern.</p>

Programmierung Dosen

Beschreibung

- Dieser Parameter erlaubt es dem Benutzer, die Espressomenge (Brühmenge) für jede Auswahlanzeige zu programmieren.
- Die Brühmenge kann in Form von Zeit (sec.), Impulsen oder Masse eingestellt werden.
- Nach der Programmierung leuchtet die Auswahlanzeige weiterhin auf.
- Es ist möglich, die Dosis sowohl für

einen kurzen als auch für einen langen Shot auf der gleichen Auswahlanzeige einzustellen.

- IMPULSE-Modus: Kontrolle der Dosierung in Volumen
- MASSE-Modus: Kontrolle der Dosierung in Masse
- BREWRATIO-Modus: Verhältnis zwischen Kaffeepulver und Gewicht des Getränks

Gruppedosierung
einstellungen

G1 Dosis
einstellungen

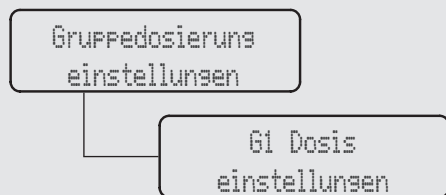
Display	Bedienungsablauf
<div>61 ↑ Kurze Bezos 30</div>	8 Zur Anzeige der Dosis der einzelnen Tasten die Tasten T1 < oder T2 > betätigen. Bei Betätigung der Taste T3 OK , blinkt der Dosis-Wert, der anhand der Tasten T1 < oder T2 > geändert werden kann. Zur Bestätigung des gewünschten Werts die Taste T3 OK drücken.
<div>61 ↑ Lange RÜCKMELDUNG</div>	9 Die Taste T3 OK zum Aufrufen des Menüs drücken. Anhand der Tasten T1 < und T2 > die Funktion DOSIERUNG, RÜCKMELDUNG, 3 SEK SPÜLEN und ENDLOS , anwählen und zur Bestätigung nochmals die Taste T3 OK drücken.
<div>61 ↓ Kurze DOSIERUNG</div>	10 Die Taste T3 OK zum Aufrufen des Menüs drücken. Anhand der Tasten T1 < und T2 > die Funktion DOSIERUNG, RÜCKMELDUNG, 3 SEK SPÜLEN und ENDLOS , anwählen und zur Bestätigung nochmals die Taste T3 OK drücken.
<div>↓ Short Program Volume Dose</div>	11 Zum Aufruf der Dosen-Programmierung die Taste T3 OK drücken.

Programmierung durch den Techniker

Programmierung Dosen

Beschreibung

- Dieser Parameter erlaubt es dem Benutzer, die Espressomenge (Brühmenge) für jede Auswahlanzeige zu programmieren.
- Die Brühmenge kann in Form von Zeit (sec.), Impulsen oder Masse eingestellt werden.
- Nach der Programmierung leuchtet die Auswahlanzeige weiterhin auf.
- Es ist möglich, die Dosis sowohl für einen kurzen als auch für einen langen Shot auf der gleichen Auswahlanzeige einzustellen.
- IMPULSE-Modus: Kontrolle der Dosierung in Volumen
- MASSE-Modus: Kontrolle der Dosierung in Masse
- BREWRATIO-Modus: Verhältnis zwischen Kaffeepulver und Gewicht des Getränks



Display	Bedienungsablauf
<div>Enter um Menu zu verlassen</div> <div>Taste z Stoppen 10 Pulse 1s</div> <div>G1B gespeich. 10 Pulse</div> <div>G1 ↓ Kurze Bezugs 60</div> <div>G1 ↓ Lange 3 SEK SPÜLEN</div>	<p>12 Um die Brühzeit eines kurzen Shotts einzustellen, ist es notwendig, den Ausgabehebel zu betätigen, bis Wasser aus der Gruppe fließt, und den Ausgabehebel erneut zu betätigen, um die gewünschte Dosis zu stoppen und zu speichern.</p> <p>13 Zur Anzeige der Dosis der einzelnen Tasten die Tasten T1 < oder T2 > betätigen. Bei Betätigung der Taste T3 OK, blinkt der Dosis-Wert, der anhand der Tasten T1 < oder T2 > geändert werden kann. Zur Bestätigung des gewünschten Werts die Taste T3 OK drücken.</p> <p>14 Die Taste T3 OK zum Aufrufen des Menüs drücken. Anhand der Tasten T1 < und T2 > die Funktion DOSIERUNG, RÜCKMELDUNG, 3 SEK SPÜLEN und ENDLOS, anwählen und zur Bestätigung nochmals die Taste T3 OK drücken.</p>

Programmierung Dosen

Beschreibung

- Dieser Parameter erlaubt es dem Benutzer, die Espressomenge (Brühmenge) für jede Auswahlanzei zu programmieren.
- Die Brühmenge kann in Form von Zeit (sec.), Impulsen oder Masse eingestellt werden.
- Nach der Programmierung leuchtet die Auswahlanzei weiterhin auf.
- Es ist möglich, die Dosis sowohl für

einen kurzen als auch für einen langen Shot auf der gleichen Auswahlanzei einzustellen.

- IMPULSE-Modus: Kontrolle der Dosierung in Volumen
- MASSE-Modus: Kontrolle der Dosierung in Masse
- BREWRATIO-Modus: Verhältnis zwischen Kaffeepulver und Gewicht des Getränks

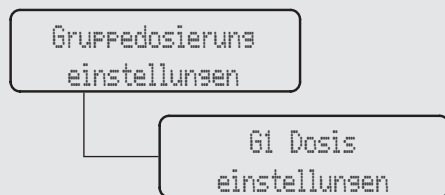
Gruppedosierung
einstellungen

G1 Dosis
einstellungen

Display	Bedienungsablauf
<div>G1 Dosis Beenden</div>	<p>15 Zur Anzeige der Funktion zum Verlassen des Menüs die Taste T1 < oder T2 > drücken. Zum Rücksprung in die "Technical"- Programmierung die Taste T3 OK betätigen.</p> <p>16 Zur Programmierung der übrigen Parameter, die Tasten T1 < oder T2 > drücken.</p>
<div>G1 MODBAR G2 163Puls 0Puls</div>	<p>17 Zum Verlassen der Programmierung und Rückkehr zum normalen Betrieb der Espressomaschine gleichzeitig die Tasten T2 > und T3 OK drücken.</p>

Programmierung durch den Techniker (nur bei Espresso-Modellen ABR)

Programmierung Dosen



Beschreibung

- Dieser Parameter erlaubt es dem Benutzer, die Espressomenge (Brühmenge) für jede Auswahlanzeige zu programmieren.
- Die Brühmenge kann in Form von Zeit (sec.), Impulsen oder Masse eingestellt werden.
- Nach der Programmierung leuchtet die Auswahlanzeige weiterhin auf.
- Es ist möglich, die Dosis sowohl für einen kurzen als auch für einen langen Shot auf der gleichen Auswahlanzeige einzustellen.
- IMPULSE-Modus: Kontrolle der Dosierung in Volumen
- MASSE-Modus: Kontrolle der Dosierung in Masse
- BREWRATIO-Modus: Verhältnis zwischen Kaffeepulver und Gewicht des Getränks

Display	Bedienungsablauf
Enter Password	1 Nach Aufruf des Menüs der “Techniker”-Programmierung und Eingabe des Passwords, die Tasten T1 und T2 betätigen, bis folgende Anzeige erscheint.
Gruppedosierungseinstellungen	2 Zur Anzeige des nachstehenden Menüs, die Tasten T1 oder T2 betätigen.
G1 Dosis einstellen	3 Zum Aufruf der Dosen-Programmierung die Taste T3 drücken.
GRUPPE 1 Modus BREWRATIO	4 Drücken Sie die Taste T3 um auf das Menü zuzugreifen, und navigieren Sie anschließend mit T1 und T2 um zwischen DOSIERUNG, MASS und BREWRATIO.

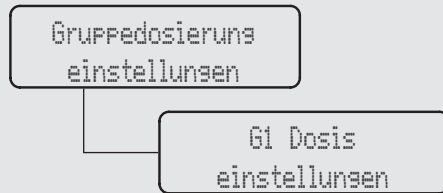
Programmierung Dosen

Beschreibung

- Dieser Parameter erlaubt es dem Benutzer, die Espressomenge (Brühmenge) für jede Auswahlanzei zu programmieren.
- Die Brühmenge kann in Form von Zeit (sec.), Impulsen oder Masse eingestellt werden.
- Nach der Programmierung leuchtet die Auswahlanzei weiterhin auf.
- Es ist möglich, die Dosis sowohl für

einen kurzen als auch für einen langen Shot auf der gleichen Auswahlanzei einzustellen.

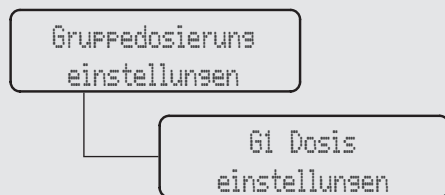
- **IMPULSE-Modus:** Kontrolle der Dosierung in Volumen
- **MASSE-Modus:** Kontrolle der Dosierung in Masse
- **BREWRATIO-Modus:** Verhältnis zwischen Kaffeepulver und Gewicht des Getränks



Display	Bedienungsablauf
G1 ↑ Brew Ratio 1:2.00	4 Betätigen Sie die Taste T1 < oder T2 > , um die Dosis für jede Taste zu sehen. Durch Betätigen der Taste T3 OK blinkt der Wert der Dosis. Verwenden Sie die Taste T1 < oder T2 > um den Wert zu ändern, betätigen Sie die Taste T3 OK , um den gewünschten Wert zu bestätigen.
G1 ↑Länge KAFFEE WIEGEN	5 Betätigen Sie die Taste T1 < oder T2 > , um die Kaffee-Masse für jede Gruppe zu sehen. Durch Betätigen der Taste T3 OK blinkt der Wert. Verwenden Sie die Taste T1 < oder T2 > um den Wert zu ändern, betätigen Sie die Taste T3 OK , um den gewünschten Wert zu bestätigen.
G1 ↓Länge PF WIEGEN	6 Betätigen Sie die Taste T1 < oder T2 > , um die Siebträger-Masse für jede Gruppe zu sehen. Durch Betätigen der Taste T3 OK blinkt der Wert. Verwenden Sie die Taste T1 < oder T2 > um den Wert zu ändern, betätigen Sie die Taste T3 OK , um den gewünschten Wert zu bestätigen.
G1 ST Masse 800.0g	7 Betätigen Sie die Taste T1 < oder T2 > , um die Siebträger-Masse für jede Gruppe zu sehen. Durch Betätigen der Taste T3 OK blinkt der Wert. Verwenden Sie die Taste T1 < oder T2 > um den Wert zu ändern, betätigen Sie die Taste T3 OK , um den gewünschten Wert zu bestätigen.

Programmierung durch den Techniker (nur bei Espresso-Modellen ABR)

Programmierung Dosen



Beschreibung

- Dieser Parameter erlaubt es dem Benutzer, die Espressomenge (Brühmenge) für jede Auswahlanzei zu programmieren.
- Die Brühmenge kann in Form von Zeit (sec.), Impulsen oder Masse eingestellt werden.
- Nach der Programmierung leuchtet die Auswahlanzei weiterhin auf.
- Es ist möglich, die Dosis sowohl für einen kurzen als auch für einen langen Shot auf der gleichen Auswahlanzei einzustellen.
- IMPULSE-Modus: Kontrolle der Dosierung in Volumen
- MASSE-Modus: Kontrolle der Dosierung in Masse
- BREWRATIO-Modus: Verhältnis zwischen Kaffeepulver und Gewicht des Getränks

Display	Bedienungsablauf
<div>G1 Kaffee Masse 14.0g</div>	8 Betätigen Sie die Taste T1 < oder T2 > , um die Kaffee-Masse für jede Gruppe zu sehen. Durch Betätigen der Taste T3 OK blinkt der Wert. Verwenden Sie die Taste T1 < oder T2 > um den Wert zu ändern, betätigen Sie die Taste T3 OK , um den gewünschten Wert zu bestätigen.
<div>G1 Dosis Beenden</div>	9 Zur Anzeige der Funktion zum Verlassen des Menüs die Taste T1 < oder T2 > drücken. Zum Rücksprung in die "Barista"- Programmierung die Taste T3 OK betätigen.
	10 Zur Programmierung der übrigen Parameter, die Tasten T1 < oder T2 > drücken.
<div>G1 MODBAR G2 163Puls 0Puls</div>	11 Zum Verlassen der Programmierung und Rückkehr zum normalen Betrieb der Espressomaschine gleichzeitig die Tasten T2 > und T3 OK drücken.



Programmierung Dosen

Beschreibung

- Mit diesem Parameter kann der Bediener alle eingestellten Dosen löschen.

Gruppedosierung
einstellungen

Gruppedosierung
zurücksetzen

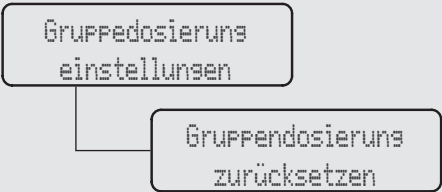
Display	Bedienungsablauf
Enter Password	1 Nach Aufruf des Menüs der “Techniker”-Programmierung und Eingabe des Passwords, die Tasten T1  und T2  betätigen, bis folgende Anzeige erscheint.
Gruppedosierung einstellungen	2 Zum Aufruf der Dosen-Programmierung die Taste T3 OK drücken.
Gruppedosierung zurücksetzen	3 Zum Aufruf der Dosen-Programmierung die Taste T3 OK drücken.
Reset Fullmenen	4 Jetzt sind alle Einstellungen gelöscht.

Programmierung durch den Techniker

Programmierung Dosen

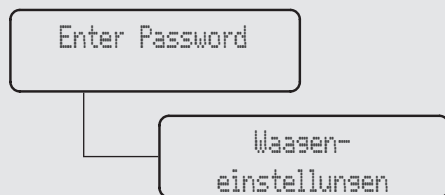
Beschreibung

- Mit diesem Parameter kann der Bediener alle eingestellten Dosen löschen.



Display	Bedienungsablauf
<div>Gruppedosierung Beenden</div>	<div>5</div> <div>Zur Anzeige der Funktion zum Verlassen des Menüs die Taste T1 < oder T2 > drücken. Zum Rücksprung in die “Technical”- Programmierung die Taste T3 OK betätigen.</div>
	<div>6</div> <div>Zur Programmierung der übrigen Parameter, die Tasten T1 < oder T2 > drücken.</div>
<div>G1 MODBAR G2 163Puls 0Puls</div>	<div>7</div> <div>Zum Verlassen der Programmierung und Rückkehr zum normalen Betrieb der Espressomaschine gleichzeitig die Tasten T2 > und T3 OK drücken.</div>

Programmierung Waage

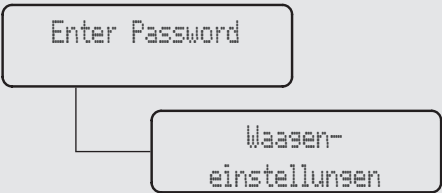


Beschreibung

- Dieser Parameter erlaubt es dem Benutzer, jede Dosis für jede Auswahlanzeige anzuzeigen und manuell zu ändern.
- Um die Genauigkeit und Konsistenz der Dosen zu erhöhen, wird empfohlen, dass Sie jede Auswahlanzeige einstellen.
- Die Dosis kann durch Impulse oder durch Masse (Gewicht) eingestellt werden.
- Dieser Parameter erlaubt es dem Techniker, einige Waageparameter einzustellen, wie:
 - Aktivierung/Deaktivierung des Offset-Parameters;
 - Einstellung der Gewichtslesezeit;
 - Kalibrierung der Waagen;
 - Aktualisierung der Waage-Software.

Display	Bedienungsablauf
Enter Password	1 Nach Aufruf des Menüs der “Techniker”-Programmierung und Eingabe des Passwords, die Tasten T1 und T2 betätigen, bis folgende Anzeige erscheint.
Waagen-einstellungen	2 Zum Aufruf der Dosen-Programmierung die Taste T3 drücken.
Auto Offset AKTIVIERT	3 Zum Aufruf des Menüs die Taste T3 drücken. Zur Wahl zwischen AKTIVIERT und DEAKTIVIERT die Tasten T1 und T2 betätigen. Zur Bestätigung der Auswahl die Taste T3 drücken.
Skala Tare Zeit 3s	4 Drücken Sie die Taste T3 , um in das Menü zu gelangen, und navigieren Sie die Parameter mit den Tasten T1 und T2 , um den gewünschten Wert einzustellen. Diesen Parameter haben alle Gruppen gemeinsam.

Programmierung Waage

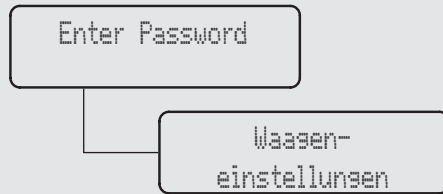


Beschreibung

- Dieser Parameter erlaubt es dem Benutzer, jede Dosis für jede Auswahlanzeige anzuzeigen und manuell zu ändern.
- Um die Genauigkeit und Konsistenz der Dosen zu erhöhen, wird empfohlen, dass Sie jede Auswahlanzeige einstellen.
- Die Dosis kann durch Impulse oder durch Masse (Gewicht) eingestellt werden.
- Dieser Parameter erlaubt es dem Techniker, einige Waageparameter einzustellen, wie:
 - Aktivierung/Deaktivierung des Offset-Parameters;
 - Einstellung der Gewichtslesezeit;
 - Kalibrierung der Waagen;
 - Aktualisierung der Waage-Software.

Display	Bedienungsablauf
<div>G1 Waage VORHANDEN</div>	5 Dieser Parameter gibt an, dass die Waage richtig verbunden ist; navigieren Sie mit Hilfe der Tasten T1 und T2 , um das nächste Menü anzuzeigen.
<div>Kalibrieren G1 Waage</div>	6 Drücken Sie die Taste T3 , um den Kalibrationsvorgang zu starten.
<div>Klare Scala G1 ENTER drücken</div> <div>Plat 100g auf G1 ENTER drücken</div>	7 Entfernen Sie sämtliche Gegenstände von der Waage und drücken Sie anschließend die Taste T3 , um zu bestätigen. Legen Sie die Referenzgewichte auf die Waage und drücken Sie anschließend die Taste T3 , um zu bestätigen. Nach dem Prozess werden sie Werte der selbsttätigen Kalibrierung oder ein Bestätigungshinweis angezeigt.
<div>G1 Waage: v2.5.2 Upgrade to 2.5.2</div>	8 T2 drücken, um mit der Programmierung fortzufahren und die Taste T3 drücken, um die Balance-Firmware zu aktualisieren, falls erforderlich.

Programmierung Waage



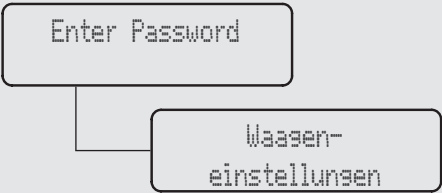
Beschreibung

- Dieser Parameter erlaubt es dem Benutzer, jede Dosis für jede Auswahlanzeige anzuzeigen und manuell zu ändern.
- Um die Genauigkeit und Konsistenz der Dosen zu erhöhen, wird empfohlen, dass Sie jede Auswahlanzeige einstellen.
- Die Dosis kann durch Impulse oder durch Masse (Gewicht) eingestellt werden.
- Dieser Parameter erlaubt es dem Techniker, einige Waageparameter einzustellen, wie:
 - Aktivierung/Deaktivierung des Offset-Parameters;
 - Einstellung der Gewichtslesezeit;
 - Kalibrierung der Waagen;
 - Aktualisierung der Waage-Software.

Display	Bedienungsablauf
Version anzeigen Waagen	9 Zum Aufruf des Menüs die Taste T3 OK drücken.
G1 Waage HW3.0 FW2.5.2	10 Zur Anzeige der installierten Hard- und Softwareversion die Tasten T1 < und T2 > drücken.
Version anzeigen Beenden	11 Zum Verlassen des Untermenüs die Taste T3 OK drücken.
Start Scale Testing	12 Zum Starten des Testablaufs die Taste T3 OK drücken.
0.0 0.0 0.0 Enter-verlassen	Nun kann ein beliebiges Gewicht auf die Waage gelegt werden, um deren einwandfreie Funktion zu prüfen.

Programmierung durch den Techniker (nur bei Espresso-Modellen ABR)

Programmierung Waage



Beschreibung

- Dieser Parameter erlaubt es dem Benutzer, jede Dosis für jede Auswahlanzeige anzuzeigen und manuell zu ändern.
 - Um die Genauigkeit und Konsistenz der Dosen zu erhöhen, wird empfohlen, dass Sie jede Auswahlanzeige einstellen.
 - Die Dosis kann durch Impulse oder durch Masse (Gewicht) eingestellt werden.
- Dieser Parameter erlaubt es dem Techniker, einige Waageparameter einzustellen, wie:
 - Aktivierung/Deaktivierung des Offset-Parameters;
 - Einstellung der Gewichtslesezeit;
 - Kalibrierung der Waagen;
 - Aktualisierung der Waage-Software.

Display	Bedienungsablauf
<div>Waage Beenden</div>	<div>13 Zur Anzeige der Funktion zum Verlassen des Menüs die Taste T1 < oder T2 > drücken. Zum Rücksprung in die "Technical"- Programmierung die Taste T3 OK betätigen.</div> <div>14 Zur Programmierung der übrigen Parameter, die Tasten T1 < oder T2 > drücken.</div> <div>15 Zum Verlassen der Programmierung und Rückkehr zum normalen Betrieb der espressomaschine gleichzeitig die Tasten T2 > und T3 OK drücken.</div>
<div>G1 MODBAR G2 163Puls 0Puls</div>	

Kaffeeboiler

Beschreibung












- Dieser Parameter gestattet dem Techniker die Einstellung verschiedener Parameter des Kaffeeboilers.
- Die Temperatur des Boilers wird am kritischsten Punkt gemessen, wo die Temperaturschwankungen am stärksten sind.
- Die Temperatur des Wassers im Kopf der Brühgruppe wird durch die Masse der Gruppe konstant gehalten. Obgleich die

Temperatur des Boilers leicht schwanken kann, bleibt die Temperatur des Wassers in der Brühgruppe konstant.

- Zur richtigen Kalibrierung der Temperatur eines jeden Espresso-Kaffees ist es wichtig, die Wassertemperatur im Inneren der Brühgruppe zu messen, wozu eine externe Messeinrichtung dient. Der Unterschied zwischen der am Display angezeigten und der gemessenen Temperatur kann durch den Parameter "Offset Kaffee-T." ausgeglichen werden.

Enter Password

Kaffee Kessel
einstellungen

Display	Bedienungsablauf
Enter Password	1 Nach Aufruf des Menüs der "Techniker"-Programmierung und Eingabe des Passwords, die Tasten T1  und T2  betätigen, bis folgende Anzeige erscheint.
Kaffee Kessel einstellungen	2 Zum Aufruf des Menüs die Taste T3  drücken.
CB1 Enabled ENABLED	3 Zum Aufruf des Menüs die Taste T3  drücken. Zur Wahl zwischen ENABLED und DISABLED die Tasten T1  und T2  betätigen. Zur Bestätigung der Auswahl die Taste T3  drücken. Auf die gleiche Weise die nächsten Kaffeeboiler einstellen.
CB1 Temperature 93,0°C 94,5 °C	4 Zum Aufruf des Menüs die Taste T3  drücken. Zum Einstellen der Temperatur die Tasten T1  und T2  betätigen und zur Bestätigung des Werts die Taste T3  drücken. Die links angezeigte Temperatur ist die Ist-Temperatur der Gruppe, während die rechts angezeigte Temperatur die Soll-Temperatur ist.



GEFAHR



DER WASSERKESSEL ENTHÄLT WASSER MIT HOHER TEMPERATUR . Wassertemperaturen von 125°F/ 52°C können starke Verbrennungen oder den Tod durch Verbrühen verursachen.

Programmierung durch den Techniker

Kaffeeboiler

Enter Password

Kaffee Kessel
einstellungen

Beschreibung

- Der Parameter OFFSET dient zur Kalibrierung der Temperatur des Systems des Kaffeeboilers, um dafür zu sorgen, dass die angezeigte Temperatur genau mit der Temperatur im Kopf der Brühgruppe übereinstimmt.
- Dieser Parameter wird fabrikseitig aufgrund der anfänglichen Tests dieser Espressomaschine voreingestellt.
- Es empfiehlt sich, diesen Wert nicht zu

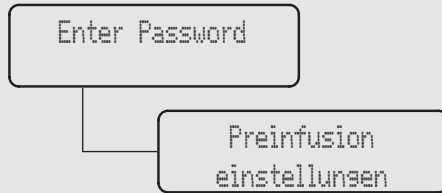
ändern.

- Eine Änderung dieses Parameters könnte zu unvorhersehbaren Resultaten führen.
- Es ist wichtig, diesen Wert zu notieren, bevor Änderungen jeglicher Art vorgenommen werden. Dadurch soll sichergestellt werden, dass im Fall unbefriedigender Ergebnisse die fabrikseitige Einstellung wieder hergestellt werden kann. Jede Maschine kann einen anderen Wert aufweisen, da diese individuell eingestellt wird.

Display	Bedienungsablauf
Out Offset - 1 °C	5 Zum Aufruf des Menüs die Taste T3 OK drücken. Zum Einstellen der Temperatur die Tasten T1 < und T2 > betätigen und zur Bestätigung des Werts die Taste T3 OK drücken.
CB Settings Beenden	6 Zur Anzeige der Funktion zum Verlassen des Menüs die Taste T1 < oder T2 > drücken. Zum Rücksprung in die "Technical"- Programmierung die Taste T3 OK betätigen.
Beenden Menue	7 Zum Verlassen des Menüs unter den Parametern mithilfe der Tasten T1 < und T2 > weiterschalten , bis das Menü zum Verlassen der Programmierung erscheint. Zum Verlassen des Menüs und Rückkehr zum normalen Betrieb der Espressomaschine die Taste T3 OK drücken.
G1 MODBAR G2 163Puls 0Puls	8 Alternativ dazu kann die "Techniker"-Programmierung verlassen und der normale Betrieb der Espressomaschine wieder aufgenommen werden, indem gleichzeitig die Tasten T2 > und T3 OK gedrückt werden.

Vorinfusion oder Vor-Abgabe

Beschreibung



- Dieser Parameter gestattet dem Bediener die Programmierung der Vorinfusionszeit von Wasser und Kaffee. Jede Brühgruppe kann anders programmiert werden.
- Die Vor-Infusion gestattet die Einstellung von nur zwei Werten pro Brühgruppe. Die Zeit (in Sekunden) während deren das Abgabeventil während der Vor-Abgabe offen bleibt. und die Zeit (in Sekunden)

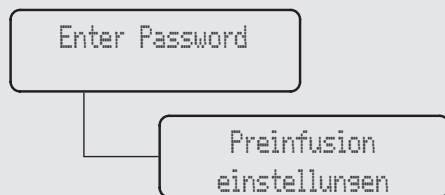
während deren das Abgabeventil während der Vor- Abgabe geschlossen bleibt. Während dieser Zeit bleibt die Pumpe inaktiv. Nach Beendigung der Vor-Infusion wird die normale Espresso-Ausgabe bis zum Abschluss fortgesetzt.

- Bei einer Espressomaschine, die aus zwei Gruppen besteht, werden diese als Gruppe 1 und Gruppe 2 bezeichnet.

Display	Bedienungsablauf
Enter Password	1 Nach Aufruf des Menüs der “Techniker”-Programmierung und Eingabe des Passwords, die Tasten T1 und T2 betätigen, bis folgende Anzeige erscheint.
Preinfusion einstellen	2 Zum Aufruf des Menüs die Taste T3 drücken.
Preinfusion AKTIVIERT	3 Zum Aufruf des Menüs die Taste T3 drücken. Zur Wahl zwischen AKTIVIERT und DEAKTIVIERT die Tasten T1 und T2 betätigen. Zur Bestätigung der Auswahl die Taste T3 drücken.
Group 1 Pre-Inf 2s Wass 0s Halt	<p>Zur Wahl der Brühgruppe, deren Parameter eingestellt werden sollen, die Tasten T1 oder T2 drücken.</p> <p>4 Bei Betätigung der Taste T3 blinkt der erste Wert. Anhand der Tasten T1 und T2 den gewünschten Wert einstellen und zur Bestätigung die Taste T3 drücken. Den Vorgang zur Einstellung des zweiten Werts wiederholen. Zum Einstellen der Preinfusionszeit von mindestens 2 Sekunden.</p>

Programmierung durch den Techniker

Vorinfusion oder Vor-Abgabe



Beschreibung

- Dieser Parameter gestattet dem Bediener die Programmierung der Vorinfusionszeit von Wasser und Kaffee. Jede Brühgruppe kann anders programmiert werden.
- Die Vor-Infusion gestattet die Einstellung von nur zwei Werten pro Brühgruppe. Die Zeit (in Sekunden) während deren das Abgabeventil während der Vor-Abgabe offen bleibt. und die Zeit (in Sekunden)

während deren das Abgabeventil während der Vor- Abgabe geschlossen bleibt. Während dieser Zeit bleibt die Pumpe inaktiv. Nach Beendigung der Vor-Infusion wird die normale Espresso-Ausgabe bis zum Abschluss fortgesetzt.

- Bei einer Espressomaschine, die aus zwei Gruppen besteht, werden diese als Gruppe 1 und Gruppe 2 bezeichnet.

Display	Bedienungsablauf
Preinfusion OHNE PUMPE	5 Zum Aufruf des Menüs die Taste T3 OK drücken. Zur Wahl zwischen OHNE PUMPE und MIT PUMPE die Tasten T1 < und T2 > betätigen. Zur Bestätigung der Auswahl die Taste T3 OK drücken.
Preinfusion Beenden	6 Zur Anzeige der Funktion zum Verlassen des Menüs die Taste T1 < oder T2 > drücken. Zum Rücksprung in die "Technical"- Programmierung die Taste T3 OK betätigen.
Beenden Menue	7 Zum Verlassen des Menüs unter den Parametern mithilfe der Tasten T1 < und T2 > weiterschalten , bis das Menü zum Verlassen der Programmierung erscheint. Zum Verlassen des Menüs und Rückkehr zum normalen Betrieb der Espressomaschine die Taste T3 OK drücken.
G1 MODBAR 62 163Puls 0Puls	8 Alternativ dazu kann die "Techniker"-Programmierung verlassen und der normale Betrieb der Espressomaschine wieder aufgenommen werden, indem gleichzeitig die Tasten T2 > und T3 OK gedrückt werden.











Einstellung der Uhr

Beschreibung

- Dieser Parameter gestattet dem Bediener die Einstellung von Uhrzeit und Wochentag.
- Dieser Parameter wird zur Anzeige der Uhrzeit verwendet, auch bei Parameter "Auto On/Off"
- Dieser Parameter umfasst 4 änderbare Werte:
 - Stunden
 - Minuten
 - Wochentag
 - Stunden-Format 12h oder 24h.

Enter Password

Uhrzeit
00:00 SONNTAG

Display	Bedienungsablauf
Enter Password	1 Nach Aufruf des Menüs der "Techniker"-Programmierung und Eingabe des Passwords, die Tasten T1  und T2  betätigen, bis folgende Anzeige erscheint.
Uhrzeit 00:00 SONNTAG	2 Bei Betätigung der Taste T3  blinkt der erste Wert. Zur Regelung der Uhr die Tasten T1  und T2  betätigen. Auf die gleiche Weise den Wochentag einstellen.
Beenden Menue	3 Zum Verlassen des Menüs unter den Parametern mithilfe der Tasten T1  und T2  weiterschalten, bis das Menü zum Verlassen der Programmierung erscheint. Zum Verlassen des Menüs und Rückkehr zum normalen Betrieb der Espressomaschine die Taste T3  drücken.
61 MODBAR 62 163Puls 0Puls	4 Alternativ dazu kann die "Techniker"-Programmierung verlassen und der normale Betrieb der Espressomaschine wieder aufgenommen werden, indem gleichzeitig die Tasten T2  und T3  gedrückt werden.

Programmierung durch den Techniker












Keypad LEDs

Beschreibung

- Mit diesem Parameter kann der Bediener die LED der Tastatur aktivieren/deaktivieren.

Enter Password

Keypad LEDs
AKTIVIERT

Display	Bedienungsablauf
Enter Password	1 Nach Aufruf des Menüs der “Techniker”-Programmierung und Eingabe des Passwords, die Tasten T1  und T2  betätigen, bis folgende Anzeige erscheint.
Keypad LEDs AKTIVIERT	2 Zum Aufruf des Menüs die Taste T3  drücken. Zur Wahl zwischen AKTIVIERT und DEAKTIVIERT die Tasten T1  und T2  betätigen. Zur Bestätigung der Auswahl die Taste T3  drücken.
Beenden Menue	3 Zum Verlassen des Menüs unter den Parametern mithilfe der Tasten T1  und T2  weiterschalten , bis das Menü zum Verlassen der Programmierung erscheint. Zum Verlassen des Menüs und Rückkehr zum normalen Betrieb der Espressomaschine die Taste T3  drücken.
G1 MODBAR G2 163Puls 0Puls	4 Alternativ dazu kann die “Techniker”-Programmierung verlassen und der normale Betrieb der Espressomaschine wieder aufgenommen werden, indem gleichzeitig die Tasten T2  und T3  gedrückt werden.












Auto On/Off

Beschreibung

Enter Password

Auto On/Off
einstellungen

- Dieser Parameter gestattet dem Techniker die Programmierung des Ein- und Ausschaltens der Espressomaschine zu vorgegebenen Uhrzeiten.
- Durch diese Einstellung kann auch das Abschalten der Maschine für mehrere aufeinanderfolgende Tage programmiert werden.

Display	Bedienungsablauf
Enter Password	1 Nach Aufruf des Menüs der "Techniker"-Programmierung und Eingabe des Passwords, die Tasten T1  und T2  betätigen, bis folgende Anzeige erscheint.
Auto On/Off einstellungen	2 Zum Aufruf des Menüs die Taste T3  drücken.
Auto On/Off AKTIVIERT	3 Zum Aufruf des Menüs die Taste T3  drücken. Zur Wahl zwischen AKTIVIERT und DEAKTIVIERT die Tasten T1  und T2  betätigen. Zur Bestätigung der Auswahl die Taste T3  drücken.
Auto On Zeit 00:00	4 Wenn der Parameter freigegeben ist, kann zum Aufruf des Menüs die Taste T3  gedrückt werden. Zum Einstellen der gewünschten Uhrzeit die Tasten T1  und T2  betätigen und zur Bestätigung des Werts die Taste T3  drücken.
Zeit Auto Off 00:00	

Programmierung durch den Techniker

Auto On/Off

Beschreibung

Enter Password

Auto On/Off
einstellungen

- Dieser Parameter gestattet dem Techniker die Programmierung des Ein- und Ausschaltens der espressomaschine zu vorgegebenen Uhrzeiten.
- Durch diese Einstellung kann auch das Abschalten der Maschine für mehrere aufeinanderfolgende Tage programmiert werden.

Display	Bedienungsablauf
Geschlossen am NIEMALS	5 Zum Aufruf des Menüs die Taste T3 OK drücken. Zum Einstellen der gewünschten Uhrzeit die Tasten T1 < und T2 > betätigen und zur Bestätigung des Werts die Taste T3 OK drücken.
Auto On/Off Beenden	6 Zur Anzeige der Funktion zum Verlassen des Menüs die Taste T1 < oder T2 > drücken. Zum Rücksprung in die "Technical"- Programmierung die Taste T3 OK betätigen.
Beenden Menue	7 Zum Verlassen des Menüs unter den Parametern mithilfe der Tasten T1 < und T2 > weiterschalten , bis das Menü zum Verlassen der Programmierung erscheint. Zum Verlassen des Menüs und Rückkehr zum normalen Betrieb der espressomaschine die Taste T3 OK drücken.
G1 MODBAR G2 163Puls 0Puls	8 Alternativ dazu kann die "Techniker"-Programmierung verlassen und der normale Betrieb der espressomaschine wieder aufgenommen werden, indem gleichzeitig die Tasten T2 > und T3 OK gedrückt werden.












ECO- Funktion

Beschreibung

- Dieser Parameter gestattet dem Techniker die Einstellung der Übergangstemperatur, wenn die Espressomaschine zeitweilig nicht benutzt wird.
- Dieser Parameter kann durch gleichzeitiges Drücken der Tasten T1 und T2 auch während des normalen Betriebs der Espressomaschine eingestellt werden.

Enter Password

Eco Modus
einstellungen

Display	Bedienungsablauf
Enter Password	1 Nach Aufruf des Menüs der "Techniker"-Programmierung und Eingabe des Passwords, die Tasten T1  und T2  betätigen, bis folgende Anzeige erscheint.
Eco Modus einstellungen	2 Zum Aufruf des Menüs die Taste T3  drücken.
Eco-Modus Temp. -10.0°C	3 Zum Aufruf des Menüs die Taste T3  drücken. Zum Weiterschalten zwischen den Parametern die Tasten T1  und T2  betätigen. Zur Bestätigung der gewünschten Temperatur die Taste T3  drücken.
Auto Eco Zeit 30	4 Zum Aufruf des Menüs die Taste T3  drücken. Zum Weiterschalten zwischen den Parametern die Tasten T1  und T2  betätigen. Zur Bestätigung der gewünschten Zeit in Minuten die Taste T3  drücken. Durch Eingabe des Werts "0" (null) wird die ECO- Funktion abgeschaltet.

Programmierung durch den Techniker

ECO- Funktion











Enter Password

Eco Modus
einstellungen

Beschreibung

• Dieser Parameter gestattet dem Techniker die Einstellung der Übergangstemperatur, wenn die Espressomaschine zeitweilig nicht benutzt wird.

• Dieser Parameter kann durch gleichzeitiges Drücken der Tasten T1 und T2 auch während des normalen Betriebs der Espressomaschine eingestellt werden.

Display	Bedienungsablauf
<div>Eco Modus Beenden</div>	<div>5</div> <div>Zur Anzeige der Funktion zum Verlassen des Menüs die Taste T1  oder T2  drücken. Zum Rücksprung in die "Technical"- Programmierung die Taste T3  betätigen.</div>
<div>Beenden Menue</div>	<div>6</div> <div>Zum Verlassen des Menüs unter den Parametern mithilfe der Tasten T1  und T2  weiterschalten , bis das Menü zum Verlassen der Programmierung erscheint. Zum Verlassen des Menüs und Rückkehr zum normalen Betrieb der Espressomaschine die Taste T3  drücken.</div>
<div> <div>G1  MODBAR G2 </div> <div>163Puls 0Puls</div> </div>	<div>7</div> <div>Alternativ dazu kann die "Techniker"-Programmierung verlassen und der normale Betrieb der Espressomaschine wieder aufgenommen werden, indem gleichzeitig die Tasten T2  und T3  gedrückt werden.</div>








Kaffeedosen-Zähler

Beschreibung

- Dieser Parameter gestattet dem Techniker die Anzeige der Dosis- Zahl von Kaffee und Tee.
- Dieser Parameter zeigt verschiedene Werte an:
 - Gesamtzahl Kaffee-Dosen
 - Kaffee-Dosis pro einzelner Taste

Enter Password

Kaffeebezüge
Zähler

Display	Bedienungsablauf
Enter Password	1 Nach Aufruf des Menüs der "Techniker"-Programmierung und Eingabe des Passwords, die Tasten T1  und T2  betätigen, bis folgende Anzeige erscheint.
Kaffeebezüge Zähler	2 Zum Aufruf des Menüs die Taste T3  drücken.
Bezüge Kaffee gesamt: 63	3 Zum Weiterschalten unter den Parametern die Tasten T1  und T2  betätigen, bis gewünschte Anzeige erscheint:
Dosen 61 ↑Länge 10	4 Wenn Sie sich mit den Tasten T1  und T2  weiterbewegen, können Sie die Gesamtdosen anzeigen lassen.

Programmierung durch den Techniker

Kaffeedosen-Zähler

Beschreibung

- Dieser Parameter gestattet dem Techniker die Anzeige der Dosis- Zahl von Kaffee und Tee.
- Dieser Parameter zeigt verschiedene Werte an:
 - Gesamtzahl Kaffee-Dosen
 - Kaffee-Dosis pro einzelner Taste

Enter Password

Kaffeebezüge
Zähler

Display	Bedienungsablauf
Dosen 61 ↑Kurze 10	5 Wenn Sie sich mit den Tasten T1 < und T2 > weiterbewegen, können Sie die Gesamtdosen anzeigen lassen.
Dosen 61 ↓Lange 10	6 Wenn Sie sich mit den Tasten T1 < und T2 > weiterbewegen, können Sie die Gesamtdosen anzeigen lassen.
Dosen 61 ↓Kurze 10	7 Wenn Sie sich mit den Tasten T1 < und T2 > weiterbewegen, können Sie die Gesamtdosen anzeigen lassen.
Kaffeebezüge Beenden	8 Zur Anzeige der Funktion zum Verlassen des Menüs die Taste T1 < oder T2 > drücken. Zum Rücksprung in die "Technical"- Programmierung die Taste T3 OK betätigen.








Kaffeedosen-Zähler

Beschreibung

- Dieser Parameter gestattet dem Techniker die Anzeige der Dosis- Zahl von Kaffee und Tee.
- Dieser Parameter zeigt verschiedene Werte an:
 - Gesamtzahl Kaffee-Dosen
 - Kaffee-Dosis pro einzelner Taste

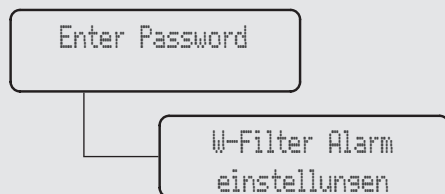
Enter Password

Kaffeebezüge
Zähler

Display	Bedienungsablauf
<div>Beenden Menue</div>	<p>9 Zum Verlassen des Menüs unter den Parametern mithilfe der Tasten T1  und T2  weiterschalten , bis das Menü zum Verlassen der Programmierung erscheint. Zum Verlassen des Menüs und Rückkehr zum normalen Betrieb der Espressomaschine die Taste T3  drücken.</p>
<div>61  MODBAR 62  163Puls 0Puls</div>	<p>10 Alternativ dazu kann die “Techniker”-Programmierung verlassen und der normale Betrieb der Espressomaschine wieder aufgenommen werden, indem gleichzeitig die Tasten T2  und T3  gedrückt werden.</p>

Programmierung durch den Techniker

Filter- Alarm



Beschreibung

- Dieser Parameter gestattet dem Techniker die Programmierung eines Alarms, der den Bediener auf die Notwendigkeit hinweist, den Wasserfilter zu warten oder auszutauschen.
- Nach Erreichen des eingestellten Volumens wird die Fehlermeldung "Alarm Filter" angezeigt.
- Durch Eingabe des Werts "0" (null) wird der Filter-Alarm deaktiviert.
- Diese Funktion kann freigegeben oder gesperrt werden.

Display	Bedienungsablauf
Enter Password	1 Nach Aufruf des Menüs der "Techniker"-Programmierung und Eingabe des Passwords, die Tasten T1 und T2 betätigen, bis folgende Anzeige erscheint.
W-Filter Alarm einstellen	2 Zum Aufruf des Menüs die Taste T3 OK drücken.
W-Filter Alarm AKTIVIERT	3 Zum Aufruf des Menüs die Taste T3 OK drücken. Zur Wahl zwischen AKTIVIERT und DEAKTIVIERT die Tasten T1 und T2 betätigen. Zur Bestätigung der Auswahl die Taste T3 OK drücken.
W-Filter Stand 0 von 5000L	4 Zum Aufruf des Menüs die Taste T3 OK drücken. Zum Weiterschalten zwischen den Parametern die Tasten T1 und T2 betätigen. Zur Bestätigung des gewünschten Werts die Taste T3 OK drücken.
W-Filter Alarm 5000 Liter	

Filter- Alarm

Beschreibung

Enter Password

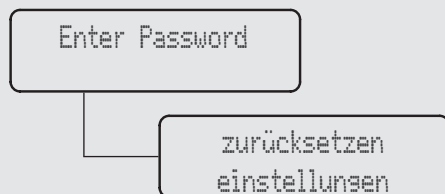
W-Filter Alarm
einstellungen

- Dieser Parameter gestattet dem Techniker die Programmierung eines Alarms, der den Bediener auf die Notwendigkeit hinweist, den Wasserfilter zu warten oder auszutauschen.
- Nach Erreichen des eingestellten Volumens wird die Fehlermeldung "Alarm Filter" angezeigt.
- Durch Eingabe des Werts "0" (null) wird der Filter-Alarm deaktiviert.
- Diese Funktion kann freigegeben oder gesperrt werden.

Display	Bedienungsablauf
W-Filter Alarm Reset 0 Liter	5 Zum Aufruf des Menüs die Taste T3 OK drücken. Zum Weiterschalten zwischen den Parametern die Tasten T1 < und T2 > betätigen. Zur Bestätigung des gewünschten Werts die Taste T3 OK drücken.
W-Filter Alarm Beenden	6 Zur Anzeige der Funktion zum Verlassen des Menüs die Taste T1 < oder T2 > drücken. Zum Rücksprung in die "Technical"- Programmierung die Taste T3 OK betätigen.
Beenden Menue	7 Zum Verlassen des Menüs unter den Parametern mithilfe der Tasten T1 < und T2 > weiterschalten , bis das Menü zum Verlassen der Programmierung erscheint. Zum Verlassen des Menüs und Rückkehr zum normalen Betrieb der Espressomaschine die Taste T3 OK drücken.
61 MODBAR 62 163Puls 0Puls	8 Alternativ dazu kann die "Techniker"-Programmierung verlassen und der normale Betrieb der Espressomaschine wieder aufgenommen werden, indem gleichzeitig die Tasten T2 > und T3 OK gedrückt werden.

Programmierung durch den Techniker

zurücksetzen



Beschreibung

- Dieser Parameter gestattet dem Techniker das Rücksetzen aller Werte und die Wiederherstellung der fabrikseitig vorgegebenen Werte.
- Die bei „Barista“- Programmierung eingegebene bzw. in der „Techniker“- Programmierung ausgeführte Einstellungen können rückgängig gemacht werden.

Display	Bedienungsablauf
Enter Password	1 Nach Aufruf des Menüs der “Techniker”-Programmierung und Eingabe des Passwords, die Tasten T1 und T2 betätigen, bis folgende Anzeige erscheint.
zurücksetzen einstellungen	2 Zum Aufruf des Menüs die Taste T3 drücken.
Reset Barista einstellungen	3 Zum Rücksetzen der bei “Barista”- Programmierung eingestellten Werte, die Taste T3 drücken.
Reset Techniker einstellungen	4 Zum Rücksetzen der bei “Techniker”- Programmierung eingestellten Werte, die Taste T3 drücken.






zurücksetzen

Beschreibung

- Dieser Parameter gestattet dem Techniker das Rücksetzen aller Werte und die Wiederherstellung der fabrikseitig vorgegebenen Werte.
- Die bei „Barista“- Programmierung eingegebene bzw. in der „Techniker“- Programmierung ausgeführte Einstellungen können rückgängig gemacht werden.

Enter Password

zurücksetzen
einstellungen

Display	Bedienungsablauf
zurücksetzen Beenden	5 To exit the menu move between the parameters using the buttons T1  and T2  until the exit menu is displayed. Press the T3 button OK to exit the menu and return to the normal use of the espresso machine.
Beenden Menue	6 Zum Verlassen des Menüs unter den Parametern mithilfe der Tasten T1  und T2  weiterschalten , bis das Menü zum Verlassen der Programmierung erscheint. Zum Verlassen des Menüs und Rückkehr zum normalen Betrieb der Espressomaschine die Taste T3 OK drücken.
61 MODBAR 62 163Puls 0Puls	7 Alternativ dazu kann die “Techniker”-Programmierung verlassen und der normale Betrieb der Espressomaschine wieder aufgenommen werden, indem gleichzeitig die Tasten T2  und T3 OK gedrückt werden.

Programmierung durch den Techniker





Aktualisierung Firmware

Beschreibung

- Dieser Parameter gestattet dem Techniker die Aktualisierung der Steuerung der Espressomaschine anhand eines USB- Pendrives.

Enter Password

Firmware
aktualisieren

Display	Bedienungsablauf
Enter Password	1 Nach Aufruf des Menüs der “Techniker”-Programmierung und Eingabe des Passwords, die Tasten T1  und T2  betätigen, bis folgende Anzeige erscheint.
Firmware aktualisieren	2 Zum Aufruf des Menüs die Taste T3  drücken.
USB Stecken und ENTER Drücken	3 Den USB- Pendrive in den entsprechenden Port einstecken und die Taste T3  betätigen.
OFF 00:00	4 Nach erfolgter Aktualisierung wird die Espressomaschine wieder gestartet. Den Schalter auf 0 (null) und dann wieder auf 1 stellen.

Verlassen des Menüs

Beschreibung

- Dieser Parameter gestattet es dem Techniker, die "Techniker"-Programmierung zu verlassen und den normalen Betrieb der Espressomaschine wieder aufzunehmen.

Enter Password

Beenden
Menue

Display	Bedienungsablauf
<div>Beenden Menue</div>	<p>1 Zum Verlassen der "Techniker"- Programmierung und Rückkehr zum normalen Betrieb der Espressomaschine die Tast T3 OK drücken.</p>

